



in | takt



SONDERAUSGABE
des Fränkischen Sängerbundes
zum Deutschen Chorfest 2025



INHALT

EDITORIAL

- 2 Grußwort des Präsidenten
Grußwort des Bundeschorleiters

AKTUELLES

- 3 Auf dem Weg zum deutschen Chorfest

TEILNEHMENDE CHÖRE

- 4 Die Verbandspräsentationen des Fränkischen Sängerbundes beim Deutschen Chorfest in Nürnberg
- 5 Grußwort der Bayerischen Staatsministerin für Unterricht und Kultus
- 6 Das SCHULCHORFORUM – ein Tag voller Workshops und Eurer Auftritte!
- 8 Unsere teilnehmenden Chöre aus den Sängerkreisen

CHORJUGEND AUF DEM CHORFEST

- 35 „Vocal Vibes“ - Familienfest

RÜCKSEITE

- 36 Impressum

MIT STIMMEN DER VIELFALT IN DIE ZUKUNFT

Liebe Freundinnen und Freunde des Chorgeangs,

das 8. *Deutsche Sängerbundesfest* in Nürnberg 1912 stand ganz im Zeichen des 50-jährigen Jubiläums des *Deutschen Sängerbundes (DSB)*, der 1862 in Coburg gegründet wurde.

Mit Stolz erinnerte der *Fränkische Sängerbund* daran, dass die Entscheidung auf dem *Großen Deutschen Sängerbundfest* 1861 im historischen Rathausaal in Nürnberg zur Gründung eines allgemeinen deutschen Chorverbandes eine „nationale Tat“ auf dem Weg zur deutschen Einheit war. Seither gilt Nürnberg als ein herausragender „Erinnerungsort der deutschen Demokratiegeschichte“.

Doch das Nürnberger *DSB-Fest* von 1912 mit weit über 30.000 Teilnehmenden diente keineswegs nur der Rückschau auf die Geschichte des Männerchorwesens. Zu den „gelungensten Darbietungen“ zählte die erstmalige Mitwirkung eines gemischten Chores mit 1500 Sängerinnen und Sängern von Vereinen des *Fränkischen Sängerbundes* und der *Nürnberger Sängergenossenschaft*. Ein weiterer Höhepunkt war der Auftritt von 3000 Schülerinnen und Schülern zur Ausführung von „Kindermassenchören“.

In diesem Sinne wird der *Fränkische Sängerbund* auch beim *Deutschen Chorfest 2025* mit unüberhörbaren *Stimmen der Vielfalt* einen engagierten gegenwartsbezogenen und zukunftsgerichteten Beitrag zur Chorkultur im 21. Jahrhundert für alle Sing- und Chorbegeisterte der unterschiedlichsten Chorgattungen leisten.

Ich freue mich mit Ihnen allen auf unvergessliche Begegnungen und Klangeindrücke!

Herzlich willkommen in Nürnberg!

Ihr
Prof. Dr. Friedhelm Brusniak
Präsident des *FSB*



Liebe Leserinnen und Leser,

es rückt immer näher: das Deutsche Chorfest in Nürnberg! Viele Monate, ja Jahre haben wir als *Fränkischer Sängerbund* uns auf dieses ganz besondere Ereignis vorbereitet und fiebern ihm von Tag zu Tag mehr entgegen.

Ich freue mich sehr, dass so außerordentlich viele Chöre aus Franken und der nördlichen Oberpfalz aktiv dabei sind, wenn es heißt: „*Stimmen der Vielfalt*“ erklingen. In jedem Bereich sind, wie dieses Heft eindrucksvoll zeigt, unsere Ensembles beteiligt: bei den Tageskonzerten, beim Wettbewerb, beim kuratierten Programm, beim Singen in den sozialen Einrichtungen, unter den Helfenden usw.

Ich bedanke mich ganz herzlich für dieses große Engagement und wünsche allen Beteiligten viel Erfolg und Freude!

Dr. Gerald Fink
Bundeschorleiter des *FSB*



Titelbild: Der Fränkische Sängerbund beim Deutschen Chorfest 2025 in Nürnberg

Auf dem Weg zum Deutschen Chorfest:

Stimmen der Vielfalt von 400 Chören in über 600 Konzerten

Im Mai ist es endlich soweit: Das Deutsche Chorfest bringt Nürnberg vier Tage lang mit 400 Chören – unter ihnen auch 86 Chöre aus dem FSB – in über 600 Konzerten zum Klingen. Alle sind willkommen und die allermeisten Konzerte sind kostenfrei zugänglich! Das vollständige Programm wird am 10. April auf www.chorfest.de veröffentlicht.

Mittendrin: Tageskonzerte, Wettbewerbsauftritte und Highlights auf der Hauptmarktbühne

Herzstück des Chorfests, das in diesem Jahr unter dem Motto „Stimmen der Vielfalt“ steht, sind die Tageskonzerte der Chöre sowie die Wettbewerbsbeiträge, bei denen vor allem auch der Begegnungsgedanke im Mittelpunkt steht. Diese Konzerte mit ihren bunten Programmen finden in der ganzen Stadt statt und sind für das Publikum kostenfrei zugänglich.

Die große Open-Air-Bühne mitten auf dem Hauptmarkt bietet neben den Eröffnungs- und Abschlusskonzerten auch Highlights wie die Humanophones aus Frankreich, die am Eröffnungsabend gemeinsam mit dem Frauenensemble Encantada auftreten. Die ZuschauerInnen dürfen sich außerdem auf Auftritte von Vocal Line und Twäng! sowie die Ringmasters aus Schweden und die ffortissibros aus Schwerin freuen.

Auf dem Hauptmarkt singt außerdem der eigens für das Chorfest ins Leben gerufene Festivalchor, der unter der Leitung von Stephan Luterann beim Chorfest-Abschlusskonzert Werke aus dem kürzlich erschienenen Chorbuch „Choral Music Composed by Women“ (Carus) präsentieren wird. LeserInnen der in|takt-Reihe von Uta Walther werden sicher einige Komponistinnen wiedererkennen.

Für die Konzerte auf der Hauptmarktbühne gilt: Eintritt frei!

Kostenfreie Singalongs: Mitsingen für alle

Das Chorfest lädt an vielen Stellen zum Mitsingen ein: morgens zum Warm-up auf dem Hauptmarkt, zum traditionellen Nürnberger Männleinlaufen am Mittag oder zum abendlichen Ausklang. Darüber hinaus laden das „Klangwelten“-Konzert des Bamberger Sängerkreises in der Meistersingerhalle und das große Carusos-Familieningen am Samstag in der Katharinenruine zum Mitsingen ein. Ein besonderer Tipp: das queere „Loud & Proud“-Singalong am Freitagnachmittag auf dem Hauptmarkt!



Twäng!

Foto: Roland Schmitt

Chorfest-Plus-Konzerte: Spitzenensembles zu Gast in der Meistersingerstadt

Neben den Tages- und Wettbewerbskonzerten, den Mitsingformaten und dem Singen in sozialen Einrichtungen und Gottesdiensten laden die Chorfest-Plus-Konzerte, kuratiert vom künstlerischen Leitungsteam Claudia Burghard, Gerald Fink und Bernhard Schmidt dazu ein, Vokalmusik in ihren vielfältigen Facetten zu erleben. Sie haben ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt, bei dem jeweils mindestens zwei Ensembles gemeinsam auf der Bühne stehen. So laden beispielsweise der Windsbacher Knabenchor und der Mädchenchor der Regensburger Domspatzen zum Doppelkonzert wie auch Carré Chanté und Sonat Vox mit einem Programm, das Tradition und Moderne, Gesang und Performance miteinander verbindet. Eine ganze Nacht lang Musik bietet die Aufführung von John Tavener's „The Veil of the Temple“, die vom Chorverband Nordrhein-Westfalen in der Nacht von Samstag auf Sonntag in der Egidienkirche präsentiert wird.

Neben dem Aufeinandertreffen von Genres, Stilen und Epochen – klassischer Gesang trifft Barbershop, Barockmusik trifft auf zeitgenössische Klänge – verschmelzen auch Chorklänge und Performance in Konzertformaten. Chöre und Publikum haben in diesen Konzerten die Möglichkeit, Räume wie die Gustav-Adolf-Gedächtniskirche klangvoll zu erkunden. Hier treffen beispielsweise die 16 AusnahmedarstellerInnen von Choreos und ein Akkordeon auf acquire – frauen*chor Erlangen. Darüber hinaus gibt es eine Reihe an Konzerten, die sich um ein Gespräch arrangieren, beispielsweise zu interreligiösen Dialogen, Chancen für Dialog, Verständigung und Versöhnung sowie lebendiger Erinnerungskultur. Ein Highlight der chormusikalischen Erinnerungskultur wird die Uraufführung der prämierten Werke aus dem Arrangement-Wettbewerb zum „Deutsch-Jüdischen Liederbuch von 1912“ am Freitag.

Für einige der Chorfest-Plus-Konzerte werden kostenpflichtige Tickets benötigt, die über Reservix erhältlich sind.

Bei diesem bunten Angebot aus über 600 Konzerten ist für alle Chormusikfans etwas dabei. /Pressestelle des DCV/

Die Verbandspräsentationen des Fränkischen Sängerbundes beim Deutschen Chorfest in Nürnberg

Der Frauenchor Thüngersheim und der Weidener Kammerchor am Samstag, 31. Mai 2025 um 11.30 Uhr im Heilig-Geist-Saal in Nürnberg, Hans-Sachs-Platz 2

von Katrin Ferez, Peter Pollinger und Uta Walther

Tanz, Natur, Heimat und Musik „aus dem ganzen Körper“: zwei Chöre des Fränkischen Sängerbundes präsentieren neue Kompositionen und Ausschnitte aus ihrem Repertoire.

Die in Erlangen lebende kubanische Komponistin, Chor- und Orchesterdirigentin, Kirchenmusikerin und Performancekünstlerin Yudania Gómez Heredia vertonte für dieses Konzert die Gedichte „Décima“ und „Pescador“ der Poetin Mirta Aguirre, welche in prägnanten Stichpunkten ihre Heimat Kuba beschreibt. Yudania Gómez Heredia bringt dies in Tänzen ihres Landes zum Klingen und wirkt bei dieser Uraufführung performend mit, den Klavierpart übernimmt die Pianistin Uta Walther. Mit der Frauenpower eines unterfränkischen Weindorfes trägt der Thüngersheimer Frauenchor unter seiner Chorleiterin Katrin Ferez diese Neukompositionen sowie Werke aus seinem aktuellen Programm von klassischer Romantik bis hin zu ABBA vor und begegnet dem renommierten Weidener Kammerchor, der unter der Leitung seines langjährigen Dirigenten Peter Pollinger eine Lieblingsauswahl aus seinem breit gefächerten Repertoire präsentiert. Begleitet wird der Weidener Kammerchor von Astrid Karl am Klavier.

Musik verführt im Tanz und zum Tanz, macht uns heimatverbunden auf der ganzen Welt, verbindet sich mit Naturklängen und weitet unsere inneren Räume.

Folgendes Programm wird in dieser Veranstaltung zu hören sein:

- Ilze Arne (*1953): Cantemus
- Max Reger (1873-1916): Gruß
- Beatriz Corona (geb. 1962): Corazón Coraza
- Kim André Arnesen (geb. 1980): Flight Song
- David Paich / Jeff Porcaro / Roger Emerson (arr.): Africa
- Dieter Salbert (1932-2006): Auf der Zunge
- Hugo Alfén (1872-1960) / Robert Sund (arr.): Zum Tanze da geht ein Mädel
- Audrey Snyder (*1953): Welcome the new day
- Robert Schumann (1810-1856): Der Wassermann
- Èric Ešenvalds (*1977): Spring, the sweet spring
- Yudania Gómez Heredia (*1994): Décima – Pescador (Uraufführung)
- Kirby Shaw (*1941, arr.): Thank you for the music



Kammerchor Weiden



Frauenchor Thüngersheim

Den Infopoint des FSB finden Sie während des Deutschen Chorfestes am Hauptmarkt

FRÄNKISCHER SÄNGERBUND



Peter Pollinger



Katrin Ferez



Yudania Gómez Heredia

Die Jugendchöre des Fränkischen Sängerbundes, des Bayerischen Sängerbundes, des Chorverbandes Bayerisch-Schwaben und des Maintal Sängerbundes am Samstag, 31.05.2025 um 13:30 Uhr in der Kirche St. Sebald in Nürnberg

von Timm Wisura und Uta Walther

Der Freistaat Bayern fördert die Nachwuchsarbeit der überregionalen Jugendensembles in den Bayerischen Chorverbänden. Der Jugendchor des *Fränkischen Sängerbundes* präsentiert erstmals gemeinsam mit den Ensembles des Bayerischen Sängerbundes, des Chorverbandes Bayerisch-Schwaben und des Maintal Sängerbundes in einem gemeinsamen Konzert die musikalische Bandbreite und sängerische Qualität als Ergebnis kontinuierlicher Nachwuchsarbeit in den Chorverbänden.

Gesamtorganisation des Projektes: Timm Wisura, stellvertretender Bundeschorleiter des *FSB* und Leiter des Jugendchores des *FSB*



FSB-Jugendchor

Foto: Simone Müller

Die Jugendchöre singen folgendes Programm:

Jugendchor des Fränkischen Sängerbundes, Leitung: Timm Wisura
Johann Hermann Schein (1586-1630) Threnus
Orlando di Lasso (1523-1594) Parce mihi Domine
Steven Stucky (*1949) Whispers
Jaako Mäntyjärvi (*1963) Die Stimme des Kindes

Jugendchor des Bayerischen Sängerbundes,

Leitung: Stefan Grünfelder

Tobias Michael (1592-1657) Unser Trübsal, die zeitlich und leichte ist
Heinrich von Herzogenberg (1843-1900) Danket dem Herrn
Katerina Gimon (*1993) Elements

Jugendchor des Maintal Sängerbundes, Leitung: Ralf Emge

Josef Rheinberger (1839-1901) Wie lieblich sind Deine Wohnungen
Jake Runestad (*1986) Spirited Light
Eriks Ešenvalds (*1977) Salutation
Silbermond/Gies Weiße Fahnen

Chorakademie des Chorverbandes Bayerisch Schwaben,

Leitung: Stefan Wolitz

Giovanni Gabrieli (1555-1612) Gloria

Rudolf Mauersberger (1889-1971) Wie liegt die Stadt so wüst

Kim Andre Arnesen (*1980) Even when He is silent

Gemeinsam singen die Chöre an der Wirkungsstätte des

Komponisten Johann Pachelbel (1653-1706) Singet dem Herrn

Schulchorforum

Grußwort der Bayerischen Staatsministerin für Unterricht und Kultus, Anna Stolz, MdL, anlässlich des Deutschen Chorfestes 2025

Seit mehr als 16 Jahren bringt der Deutsche Chorverband Vokalensembles aller Genres und Besetzungen zum Deutschen Chorfest zusammen. Als diesjähriger Gastgeber macht der Fränkische Sängerbund das Motto „Stimmen der Vielfalt“ eindrucksvoll lebendig: Hunderte Chöre aus dem In- und Ausland lassen ihre „Stimmen der Vielfalt“ auf den Bühnen in Nürnberg erklingen – ein beeindruckendes Zeichen für die Freude und Begeisterung, die Chorgesang bei uns auslöst.

Als Kultusministerin freue ich mich sehr, dass das Schulchorforum ein ganz besonderes Highlight des Deutschen Chorfestes sein wird. Unsere Schulchöre bereichern das Schulleben und stärken das Miteinander von Kindern und Jugendlichen an der Schule vor Ort. Denn neben der musikalischen Entwicklung unserer Schülerinnen und Schüler fördert das gemeinsame Singen auch den sozialen Austausch untereinander und das Verständnis füreinander. Genau hier setzt auch das Deutsche Chorfest an und lädt Schulchöre aus allen Schulen Frankens ein, an Workshops mit herausragenden Do-

zierenden teilzunehmen, voneinander und miteinander zu lernen sowie neue Kontakte zu knüpfen. Darüber hinaus bietet sich den Schülerinnen und Schülern die einzigartige Gelegenheit, die hohe Qualität der schulischen Chorarbeit in Bayern bei einem gemeinsamen Konzert vor großem Publikum zu präsentieren.

Ein herzliches Dankeschön an den Fränkischen Sängerbund für die Organisation dieser großartigen Veranstaltung! Ich wünsche allen Beteiligten inspirierende Tage voller Musik und viel Freude beim gemeinsamen Singen!

München, im März 2025

Anna Stolz

Bayerische Staatsministerin
für Unterricht und Kultus



Das SCHULCHORFORUM – ein Tag voller Workshops und Eurer Auftritte!

von Uta Walther/Moritz Metzner

am Freitag, 30.05.2025, 10:00 – 15:30 Uhr in den Räumlichkeiten des Departments Musikpädagogik der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg

Im Rahmen des Deutschen Chorfestes präsentiert der Fränkische Sängerbund zur Nachwuchsförderung erstmalig ein SCHULCHORFORUM. Möglich wird das durch die Organisation dieses Events von Moritz Metzner, dem stellvertretenden FSB-Bundeschorleiter, der eine Kooperation mit dem Lehrstuhl Musikpädagogik der FAU initiierte. Die allseitige und umfangreiche Unterstützung dieses Projektes durch den Lehrstuhlinhaber Prof. Dr. Johannes Hasselhorn, der mit seinen Studierenden auch zwei der insgesamt sechzehn Workshops anbietet, erweist sich als Glücksfall und könnte den Beginn einer wünschenswerten Tradition solcher Veranstaltungen markieren.

Anmelden und informieren können sich Schulchöre aus dem Wirkungsgebiet des Fränkischen Sängerbundes hier:

<https://saengerkreis-nuernberg.de/event/schulchorforum/>

Ziel ist es, singende Schülerinnen und Schüler aus anderen Schulchören zu treffen, neue Kontakte zu knüpfen, voneinander zu lernen und miteinander zu singen und zu musizieren.

Von 10 bis ca. 11.30 Uhr finden spannende Workshops mit renommierten Dozentinnen und Dozenten statt:

- **Beatboxing/Sounds, Patterns, Styles** mit Andreas Kuch von Viva Voce
- **Move to Groove!** mit Anna-Lena Krön vom Pestalozzi-Gymnasium München
- **Dein Einstieg ins Chormangement** mit Christel Kanneberg von der Deutschen Chorjugend
- **Zeitgenössische Chorimprovisation** mit Christoph Schäfer von der Hochschule für Musik Nürnberg
- **Vocal Painting** mit Franny Fuchs und Studierenden der HfM Würzburg
- **Vocal Coaching** mit Hanna Hagel von der FAU Erlangen-Nürnberg
- **Video-Workshop zum Kinderschutz** mit Henrike Schauerte von der Deutschen Chorjugend
- **Sing, Dance, Shine!** mit Johannes Hasselhorn und Studierenden der FAU Erlangen-Nürnberg
- **Digitales Musizieren** mit Johannes Hasselhorn und Studierenden der FAU Erlangen-Nürnberg
- **Chorleica-Jugendleitungskarte für den Chor** mit Judith Reitelbach von der Deutschen Chorjugend



- **Chorische Stimmbildung** mit Kilian Stein von der FAU Erlangen-Nürnberg
- **Feel and sing the Groove!** mit Klaus Gramss von Singin' Off Beats
- **Musical Magic** mit Maria Fischer vom Staatstheater Nürnberg
- **Stimme erheben – Lobbyarbeit für junge Singende** mit Maximilian Guder von der Deutschen Chorjugend
- **Choir & Body – Voller Körpereinsatz im Chor** mit Patrick Bach von der Hochschule für Musik Trossingen
- **Sing Dance Heartbeat** mit Sabrina Förner von der Hochschule für Musik Nürnberg

Zwischen 12 Uhr und 13.30 Uhr gibt es in der Mensa ein Mittagessen. Von 13.30 bis 15.30 Uhr findet das abschließende Konzert der Schulchöre in der Aula der FAU statt.

Der FSB ermöglicht den singenden Kindern und Jugendlichen sowie deren Chorleitungen die kostenfreie Teilnahme am Schulchorforum.

Die Workshops:

Andreas Kuch (Viva Voce):

Beatboxing | Sounds, Patterns, Styles

Beatboxing - wie geht denn das? In diesem Kurs geht es darum, wie man nur mit dem Mund und vielleicht einem Mikrofon, ein Schlagzeug imitieren kann. Wie macht man eine Bassdrum? Eine Snare? Eine Hi-Hat? Und welche Beats und Patterns kann man damit zusammenbauen? Das und einiges mehr lernt ihr in diesem Kurs.



Anna-Lena Krön

(Pestalozzi-Gymnasium München):

Move to Groove!

Damit es im Popchor richtig "groovt", braucht es die Einheit aus Stimme, Körper und Bewegung. Inhalt des Workshops ist es, diese drei Ebenen in Verbindung zu bringen, um in mehrstimmigen Arrangements ein gemeinsames Groove-Gefühl zu entwickeln.



Christel Kanneberg

(Deutsche Chorjugend):

Dein Einstieg ins Chormangement

In diesem Workshop entwickeln wir gemeinsam einen Projektplan für ein Chor-Projekt. Am konkreten Beispiel erarbeiten wir die Grundlagen von Projektmanagement und die Besonderheiten von Kultur-Projekten.



Christoph Schäfer
(Hochschule für Musik Nürnberg):

Zeitgenössische Chorimprovisation

Ob Klangflächenimprovisation, Loop, Call & Response oder Circle Song: In diesem Workshop werden unterschiedliche Wege der Improvisation vorgestellt und anhand berühmter Chorliteratur verschiedene, einfache Möglichkeiten der Chorimprovisation aufgezeigt.



Franny Fuchs
(und Studierende der HfM Würzburg):

Vocal Painting

Ob Popsong oder Gospel, mit verschiedenen Vocal Painting Tools wird euch hier gezeigt, wie man sich im Flow schnell einen Song aneignet, einen eigenen Sound und ein individuelles Phrasing entwickelt und dann im Chor gemeinsam über ganze Songs und in verschiedenen Grooves improvisiert.



Hanna Hagel (FAU Erlangen-Nürnberg):

Vocal Coaching

Die Stimme klemmt, es wird mal wieder eng im Hals. So ein Mist! Aber Hilfe naht.

Wir wollen uns im Workshop das Instrument Stimme ein bisschen genauer anschauen und uns auf die Suche nach kleinen Hilfestellungen machen, die dir das Singen im Chor ein bisschen leichter machen können.



Henrike Schauerte
(Deutsche Chorjugend):

Video-Workshop zum Kinderschutz

In diesem spannenden Workshop erfährst du, wie einfach Kinderschutz im Chor funktioniert. Danach können Du und die anderen Kinder in einem Video erklären, wie Erwachsene in Chören dafür sorgen können, dass Kinder im Chor besser geschützt sind, wenn jemand sich nicht gut verhält. Gemeinsam zeigen wir, dass Kinderschutz ganz einfach sein kann – wenn alle gut aufeinander achten!



Judith Reitelbach (Deutsche Chorjugend):
Chorleica –
Jugendleitungskarte für den Chor

Chorleitung ausprobieren? Rechtliche Dinge für Chorprojekte lernen? Pädagogisch auf Gruppenprozesse vorbereitet sein? All das kannst du in der ChorLeiCa-Ausbildung für ehrenamtliche TeamerInnen lernen. In diesem Workshop probieren wir konkrete Übungen aus diesen drei Bereichen in der Gruppe aus.



Johannes Hasselhorn
(und Studierende der
FAU Erlangen-Nürnberg):

Sing, Dance, Shine!

In diesem Workshop kombinieren wir Gesang und Bewegung und entwickeln kleine Choreographien, die deinen Auftritt noch eindrucksvoller machen. Mit coolen Moves und einfachen Songs lernst du, selbstbewusst auf der Bühne zu stehen und das Publikum zu begeistern. Entdecke, wie viel Spaß eine Show mit Tanz macht!



Digitales Musizieren

Ein Tablet als Instrument? Kein Problem! In diesem Workshop entdecken wir die Möglichkeiten digitaler Musikproduktion und erstellen ein gemeinsames Musikstück. Du lernst coole Apps kennen, die dein Handy zum Instrument machen, und erlebst, wie aus Sounds und Beats ein echter Song entsteht!

Kilian Stein (FAU Erlangen-Nürnberg):

Chorische Stimmbildung

In diesem Workshop lernst ihr, wie Anweisungen der Chorleitung stimmtechnisch umgesetzt werden können. Welchen stimmgruppentypischen Problemen man schnell aus dem Weg gehen kann und wie ein Chor einen tollen homogenen Sound entwickelt, denn: Ein Chor fängt nur dann das Klingen an, wenn sich wirklich jede einzelne Stimme verantwortlich für den Gesamtklang fühlt.



Patrick Bach
(Hochschule für Musik Trossingen):

Choir & Body – Voller Körpereinsatz im Chor

Im Workshop singen wir Arrangements deutscher Pophits, die durch eine Bodypercussion so richtig ins Grooven kommen. Ein Schwerpunkt wird die Umsetzung im pop-typischen Stimmsound auf Grundlage der Complete Vocal Technique (CVT) sein. Dabei ist die Bodypercussion eigenständig angelegt und sämtliche Stimmen treten gleichberechtigt auf. Deshalb Soprane aufgepasst: die Melodie singt auch mal der Alt oder die Männer!



Maria Fischer (Staatstheater Nürnberg):
Musical Magic

In diesem Workshop werden die Teilnehmenden die Möglichkeit haben, einen berühmten Musical-Hit szenisch zu erarbeiten und kreativ zu interpretieren. Durch gezielte Übungen in Schauspiel, Gesang und Choreografie entwickeln die Schülerinnen und Schüler ein tieferes Verständnis für die Charaktere und die emotionale Botschaft des Stücks.



Maximilian Guder (Deutsche Chorjugend):

Stimme erheben –

Lobbyarbeit für junge Singende

Wir geben einen Überblick über die aktuellen Themen, für die sich die größte Interessensvertretung der Deutschen Chorjugend in Deutschland einsetzt. Wir sprechen über Möglichkeiten der Kinder- und Jugendbeteiligung, ehrenamtliches Engagement und internationalen Austausch.



Sabrina Förner

(Hochschule für Musik Nürnberg)

Sing Dance Heartbeat

Wer sich gerne bewegt, ist in diesem Workshop richtig! Ausgehend vom musikalischen Material erarbeiten wir eine Performance mit Gesang, Tanz und Body Percussion. Dabei kann die Gruppe den Ablauf mitbestimmen und sich selbst nach Belieben einbringen.



Klaus Gramss (Singin' Off Beats):

Feel and sing the Groove!

Moderne Populärmusik wirkt gerade durch ihre individuelle Rhythmik. Deshalb sind auch Pop- und Jazzchorsätze immer eine besondere Herausforderung!

In diesem Workshop beschäftigen wir uns mit diesen rhythmischen Phänomenen, wir fühlen durch Bewegung dem Puls nach, wir versuchen mit komplexer Rhythmik leicht umzugehen, um letztlich mit dem ganzen Chor in einem rhythmischen Groove aufzugehen.



Unsere teilnehmenden Chöre aus den Sängerkreisen

Hier finden Sie die am Deutschen Chorfest teilnehmenden Chöre und Ihre Auftrittszeit, soweit sie uns von den Chören gemeldet wurden. Eventuell nicht genannte Ensembles und Auftritte finden Sie im Programm des Deutschen Chorfestes unter www.chorfest.de

Der FSB-Kinderchor

Der Kinderchor des Fränkischen Sängerbundes e.V. ist der überregionale Auswahlchor für die jüngsten Sängern und Sänger im FSB. Die Kinder und Jugendlichen des Chores sind zwischen 9 und 18 Jahre alt und stammen aus allen Teilen des Einzugsgebiets des FSB (Franken und die nördliche Oberpfalz). Im Chor erleben die Kinder die Energie des gemeinsamen Singens und werden mit Freude und Kompetenz an ihre eigene Stimme herangeführt. Mehrstimmige Chorliteratur von Klassik bis Pop steht im Mittelpunkt der Arbeit und wird durch Bodypercussion und Choreografie ergänzt. Wesentlich für den Kinderchor ist das Wecken der Freude am Singen und das Erkennen stimmlicher und musikalischer Begabungen. Stimmbildnerische Betreuung als Grundaufgabe und chorpädagogisches Heranführen an verschiedenartige Chorliteratur sind die Pfeiler des FSB-Kinderchores. Die stimmliche Pflege während des Stimmbruchs der Heranwachsenden spielt dabei eine gesonderte Rolle. Die Kinder gestalten das Chorleben aktiv mit, so wählen sie in jeder Stimme eine Stimmsprecherin oder einen Stimmsprecher und jedem neuen Chormitglied steht zur Eingewöhnung ein Chorpaten zur Seite. Der Chor kann auch zum Wegbereiter und Impulsgeber für eine musikalische Karriere werden. So konnten Kinder aus dem FSB-Kinderchor bereits an renommierte Chöre wie z.B. die Regensburger Domspatzen weiterempfohlen werden. Inzwischen haben auch viele Ehemalige ein Studium in den



Bereichen Musik, Musical und Gesang aufgenommen und profitieren nachhaltig von der Ausbildung in ihrer aktiven Kinderchorzeit. Die Mitglieder des FSB-Kinderchores treffen sich zu mehreren Wochenendprobenphasen über das Jahr verteilt. Dabei entsteht ein abwechslungsreiches Programm, das in regionalen Konzerten, internationalen Konzertreisen (z.B. Polen, Mallorca, Griechenland) und bei medienwirksamen Auftritten aufgeführt wird.

FSB-Kinderchor: Donnerstag, 29. Mai 2025, 15 Uhr, Eröffnungsveranstaltung



Männergesangverein Eintracht Schlungenhof



Der Männergesangverein „Eintracht“ Schlungenhof, welcher 1903 gegründet wurde, gehört zur Sängergemeinschaft Gunzenhausen. 2003 feierte der Chor mit allen Chören, rund um den Altmühlsee, sein 100-jähriges Jubiläum. Der Chor besteht z. Zt. aus 30 aktiven Sängern im Alter von 22 – 93 Jahren. Besonders stolz ist er auf seine Jugend, acht Sänger sind jünger als 30 Jahre. Neben altbekannten Volksliedern und Chorälen bringt der Chor auch neuere Literatur, wie „Du kannst nicht immer 17 sein“, „Ein Stern der deinen Namen trägt“, Eviva Espana oder den „Griechischen Wein“ zu Gehör. Mit allen Chören der Sängergemeinschaft findet jährlich ein Gruppensingen statt. Außerdem wird an Geburtstagen und Beerdigungen gesungen, ebenso Konzerte mit befreundeten Chören durchgeführt.

In Verbindung mit der Dorfgemeinschaft werden auch Ausflüge organisiert. Geübt wird von Mitte Oktober bis Mitte Mai immer montags um 19.30 Uhr im Vereinslokal Jungmeier. Schlungenhof liegt nördlich von Gunzenhausen und etwas östlich vom Altmühlsee und hat ca. 400 Einwohner. Die Freude am Singen und die gesellige Gemeinschaft steht bei uns im Vordergrund, was sich auch an einigen Schafkopfrunden nach der Probe zeigt.

Eintracht Schlungenhof: Sonntag, 1. Juni 2025, 11.30 Uhr, Epeleinsaal in der Kaiserburg



Gesangverein Frohsinn 1800 Wolframs-Eschenbach

Wir sind ein gemischter Chor mit aktuell 26 Sängerinnen und Sängern und einem großen Repertoire an geistlichem und weltlichem Liedgut. Unser Chor hat die Besonderheit, dass wir sowohl Gesangverein als auch katholischer Kirchenchor sind. Bei weltlichen Auf-



tritten treten wir als Gesangverein auf, in der Kirche als Münsterchor. Deshalb erstrecken sich unsere Auftritte von der Gestaltung der kirchlichen Feiertage bis zu Ständchen und weltlichen Konzerten. Unsere Highlights im Jahr sind das Sommerkonzert und am 2. Weihnachtsfeiertag das „Traditionelle Weihnachtskonzert“. Wir proben jeweils donnerstags von 20.00 – 21.30 Uhr. Dazu laden wir alle ein, die Freude am Singen haben und den Chor einmal unverbindlich kennenlernen wollen, herzlich ein.

Kinder- und Jugend-Projektchor des Sängerkreises in Ansbach

Wenn man einen neuen Projektchor für das Deutsche Chorfest in Nürnberg gründet, ist es sehr schwer, darüber zu schreiben. Denn: Es ist wirklich alles neu. Seit fast 20 Jahren organisiert der Sängerkreis Ansbach jedes Jahr zu einem bestimmten Anlass einen solchen Projektchor. Aber einen Kinder- und Jugendchor in dieser Form gab es noch nie. Gerade deshalb wurde bei der Auswahl der Aktiven auf jeglichen Schnickschnack verzichtet – Tenöre und Bässe sind also nicht dabei. Geübt wird an historischer Stätte, nämlich im Sängermuseum in Feuchtwangen. Die Leitung des neuen Chores haben Birgit Mathes vom Cantemus Feuchtwangen und Marlene Binder vom Jugendchor Weinberg inne. Aus diesen beiden Chören kommen auch die meisten unserer Aktiven, aber nicht alle! Das Repertoire ist bunt gemischt, abwechslungsreich und von den Chorleiterinnen genau auf unsere Sängerinnen abgestimmt. Getreu dem Motto „Einmal ist keinmal“ und aufgrund der großen Nachfrage wird bereits über eine baldige Wiederholung nachgedacht.

Kinder- und Jugendchor Sängerkreis Ansbach: Sonntag, 1. Juni 2025, 10.30 Uhr, Hochschule für Musik, Orchestersaal



Projektchor des Sängerkreises Ansbach

Der Projektchor des Sängerkreises Ansbach ist ein echtes Chamäleon der Chormusik! Gegründet im Jahr 2006 von Kreischorleiter Jürgen Klatte als Forum für musikalische Vielfalt, feierte der Chor sein Debüt mit der legendären Kreischorserenade in Rothenburg. Seither sorgt er jährlich mit ein bis zwei Konzerten für klangvolle Konzerte mit Herzklopfen. Vor rund zehn Jahren übernahm Helmut Lammel das Dirigat – und mit ihm wechselte auch der Name zu „Projektchor des Sängerkreises Ansbach“. Denn wo ein Projekt ist, da ist der Projektchor nicht weit! Ob als Sonderformation für einmalige musikalische Abenteuer oder als fester Bestandteil gemeinsamer Projekte – der Chor beweist immer wieder, dass er mit Humor und Leidenschaft dabei ist. So setzten sie 2013 beim Eröffnungskonzert zum Bundessingen des Fränkischen Sängerbundes

in Feuchtwangen ein musikalisches Ausrufezeichen. Mit Freunden aus dem Chorverband Hohenlohe und anderen Sängerkreisen sowie dem mitreißenden Konzert mit den Windsbacher Blechbläsern im Jahr 2022 hat der Projektchor nicht nur auf der Bühne, sondern auch hinter den Kulissen – als Mitveranstalter bei Chorfesten in Ansbach und Wassertrüdingen – immer wieder für besondere Momente gesorgt. Aktuell probt der Chor sechsmal im Jahr und freut sich über jede neue Stimme. Nach dem großen Projekt „Chorfest in Nürnberg“ steht das nächste schon in den Startlöchern: Mit Spannung wird das Kreischorkonzert am 25. Mai 2025 auf der Stöberleinsbühne in Rothenburg ob der Tauber erwartet... denn wo ein Projekt ist, da ist der Projektchor nicht weit!

Erwachsenen-Projektchor des Sängerkreises Ansbach: Sonntag, 1. Juni 2025, 11 Uhr, Hochschule für Musik, Orchestersaal



Sonat Vox



Sonat Vox wurde 2015 von Justus Merkel gegründet und setzt sich aus ehemaligen Sängern des Windsbacher Knabenchores zusammen. Die Mitglieder bringen eine fundierte musikalische Ausbildung und langjährige Erfahrung im Chorgesang mit. Die besondere Besetzung aus Tenören, Bässen und Altusstimmen verleiht dem Ensemble einen facettenreichen Klang. Das Repertoire von Sonat Vox umfasst geistliche und weltliche a cappella Musik von der Renaissance bis zur Moderne. Ein Schwerpunkt liegt auf sakraler Chormusik, ergänzt durch traditionelle deutsche Volkslieder und innovative Projekte. 2022 widmete sich das Ensemble beispielsweise in Zusammenarbeit mit Orchestern und gemischten Stimmen den wenig bekannten Werken des Nürnberger Komponisten Johann Pachelbel. Unter der musikalischen Leitung von Justus Merkel hat Sonat Vox bereits zahlreiche Erfolge erzielt. Dazu zählen der erste Platz beim Deutschen Chorwettbewerb 2018 sowie der Gesamtsieg beim Internationalen Kammerchorwettbewerb Marktoberdorf 2022, begleitet von mehreren Sonderpreisen. Diese Auszeichnungen bestätigen den musikalischen Anspruch und die Qualität des Chores. Seit 2021 ist Sonat Vox offizieller Kulturbotschafter der Stadt Ansbach und engagiert sich aktiv in der regionalen und überregionalen Kulturlandschaft. Beim Deutschen Chor-



Foto: Fotografie

fest 2025 wird Sonat Vox mit seinem vielfältigen Repertoire und dem charakteristischen Klangbild vertreten sein. Das Ensemble freut sich auf den musikalischen Austausch mit anderen Chören und darauf, die reiche Vielfalt der deutschen Chormusik gemeinsam zu präsentieren.

Sonat Vox: Samstag, 31. Mai 2025, 20.30 Uhr, Gustav-Adolf-Gedächtniskirche

Gemischter Chor der Concordia 1894 Petersaurach e.V. & Friends



Der Gesangverein Concordia 1894 Petersaurach e.V. setzt sich zusammen aus: „Die Aurach Buam“ und „der Gemischte Chor“ und besteht seit über 130 Jahren erfolgreich. Chorleitung seit 2009 hat Katrin Daubinger. Bei uns im „Gemischten Chor“ singen Frauen und Männer im Alter von 27 bis ca. 80 Jahren. Anlässlich des Chorfestes des Deutschen Sängerbundes haben wir uns mit unserem befreundeten „Jugendchor“ der Chorjugend Petersaurach e.V. zusammengeschlossen und kommen als „Gemischter Chor der Concordia Petersaurach & Friends“. Damit senken wir unseren Altersdurchschnitt von 49 auf 45 Jahre. Unser Repertoire ist sehr vielfältig, beginnt in der Renaissance und endet in der heutigen Zeit. Wir singen geistliche Werke und Stücke genauso gern, wie mal ein Volkslied. Unser Schwerpunkt liegt jedoch im Modernen, was man an unserem mitgebrachten Repertoire hören kann. Somit wird es uns nie langweilig und die Freude am Singen ist immer gegeben.

Gemischter Chor Concordia Petersaurach: Freitag, 30. Mai 2025, 10 Uhr, Sebalduskirche



„Die Aurach Buam“ der Concordia 1894 Petersaurach e.V.

Der Gesangverein Concordia 1894 Petersaurach e.V. setzt sich zusammen aus: „Die Aurach Buam“ und „der Gemischte Chor“ und



besteht seit über 130 Jahren erfolgreich. Chorleitung seit 2018 hat Katrin Daubinger. Wir, „Die Aurach Buam“ sind der Männerchor der Concordia 1894 Petersaurach e.V. Unsere 13 Männer im Alter von 19 bis 81 Jahren werden von unserer Chorleiterin immer im Zaum gehalten. Unser Altersdurchschnitt liegt bei 45 Jahren. Seit 2018 haben wir uns dem „Fränkischen Dreigesang“ verschrieben. Begleitet von Akkordeon und Gitarre haben wir sehr viel Spaß bei den Proben und unserer meist lustigen Lieder. Auch unserem Publikum gefallen unsere Auftritte sehr, was sie durch Mitklatschen und dem einen oder anderen Schmunzeln auf den Lippen deutlich machen.

Gemischter Chor Concordia Petersaurach:
Freitag, 30. Mai 2025, 10 Uhr, Sebalduskirche

Gesangverein Ansbach-Hennenbach



Gegründet im Herbst 1928 in Hennenbach, ange-regt durch das im selben Jahr stattgefundene Sängerkongress in Wien. Durch den bäuerlichen Cha-rakter der Gemeinde nahe Ansbach wurde einmal pro Woche im Herbst und Winter gesungen. Schon 1936 stellte sich der Verein einem Wertungssingen. Kriegsbedingt wurden die bis dahin regelmä-ßigen Singstunden 1942 eingestellt. 1946, Hennenbach war durch Heimatvertriebene gewachsen, rief man wieder zum Chorsingen auf. Nach Erhalt der nicht leicht zu erlangenden Genehmigung durch die damalige US-Militärregierung in Ansbach, gab es im Januar 1947 wieder regelmäßige Chorproben. Von 1975 bis 2015 hat UNSER Chor-leiter Hans Frommknecht SEINEN Chor geprägt. So haben wir durch ihn 3x den Status Leistungschor des FSB Stufe C errungen. In den letzten 10 Jahren war es wichtig, für unsere Sänger weiter die Mög-lichkeit zum Singen zu bieten und für alle Vereinsmitglieder Gesel-igkeit bei den jährlichen Vereinsveranstaltungen zu pflegen. Mit unseren 122 Passiven verbindet uns sehr viel! So begehen wir im Vereinsjahr alljährlich am 1. Mai ein Platzsingen, ein Grillfest, einen Kartl-Abend und sind Teil der Ansbacher Vorweihnachtszeit. Die ge-meinsame Adventsfeier im Verein rundet das Jahr ab. Gemeinsam werden durch alle Hennenbacher Ortsvereine die Kirchweih und Weihnacht gestaltet. 2024 war unser Chor Gastgeber für einen Chor aus Anglet, der Partnerstadt von Ansbach aus der Region Nou-velle-Aquitaine. 34 Sänger und ihr Chorleiter besuchten uns 4 Tage und wir sangen während der gemeinsamen Stunden intensiv mitei-ander. Höhepunkt, der Konzertabend in der ausverkauften Karls-halle. Alle Beteiligten aus beiden Chören denken intensiv über einen Gegenbesuch im nächsten Jahr nach. Wir sind 34 Sänger und blei-ben weiter mit dem traditionellen Liedgut von Männerchören ver-bunden. Daneben singen wir auch in anderen Landessprachen. Ein großer Teil der Sänger kommt tatsächlich aus dem heutigen Ansbacher Ortsteil Hennenbach und wir haben einen Altersdurchschnitt von 64 Jahren.

Gesangverein Ansbach-Hennenbach:
Samstag, 31. Mai 2025, 14.30 Uhr, Jakobskirche

Liederkrantz Wassertrüdingen 1860 e.V.

Tradition trifft auf Leidenschaft für den Chorgesang. Seit seiner Gründung ist der Liederkrantz Wassertrüdingen fester Bestandteil des kulturellen Lebens in der Region. Mit einem vielfältigen Reper-toire von klassischen Chorwerken bis hin zu modernen Arrange-ments begeistert der traditionsreiche Verein Musikliebhaber aller Generationen. Neben regelmäßigen Proben und Auftritten legt der

Chor großen Wert auf Gemeinschaft und Geselligkeit. Ob bei Konzer-ten, Festen oder geselligen Abenden – der Liederkrantz verbindet Menschen durch die Freude am Singen und trägt aktiv zur kulturellen Vielfalt Wassertrüdingens bei. Der Liederkrantz besteht aus dem Män-nerchor, dem Gospelchor „More Than Words“ und dem Kinderchor „Die Chorwürmchen“. Am Chorfest nimmt der Männerchor teil.

Liederkrantz Wassertrüdingen:
Sonntag, 1. Juni 2025, 11 Uhr, Jugendherberge, Epeleinsaal



Gesangverein 1910 Sachsen bei Ansbach

Unser Gesangverein wurde im Jahr 1910 zunächst als Männerchor gegründet und in den 1970er Jahren in einen gemischten Chor um-gewandelt. Zurzeit haben wir etwa 50 aktive Sängerinnen und Sän-ger. Die musikalische Leitung hat Helmut Lammel, Kreis-Chorleiter des Sängerkreises Ansbach, inne. Vereinsvorsitzende ist seit März 2018 Heidi-Katrin Schröter. Am wohlsten fühlen wir uns, wenn wir ein gemischtes Repertoire singen können. Je nach Jahreszeit und Anlass sind sowohl altbekannte Volkslieder, geistliche Lieder, mo-derne Kompositionen, aber auch Titel aus dem Popbereich dabei. Seit dem letzten Jahr versuchen wir uns an verschiedenen Musi-cal-Titeln. Wir verstehen uns in erster Linie als Teil des kulturellen Lebens unserer Heimatgemeinde. So singen wir oft und gerne Ständchen für unsere Mitbürger, beteiligen uns aber auch als Ver-ein an Bürgerfesten und Märkten. Besonders wichtig ist es uns, in jedem Jahr ein kleines Konzert in der Gemeinde anzubieten. Sehr gerne tun wir das gemeinsam mit anderen Chören. Natürlich kommt die Geselligkeit nicht zu kurz. Bei regelmäßigen Wanderun-gen oder Feierlichkeiten pflegen wir den Zusammenhalt des Chores und den Kontakt zu unseren zahlreichen passiven Mitgliedern.

Gesangverein 1910 Sachsen b. Ansbach:
Donnerstag, 29. Mai 2025, 16 Uhr, Theater Pfütze



Gesang- und Musikverein 1827 Feuchtwangen

Der Gesang- und Musikverein 1827 Feuchtwangen e.V. vereint unter seinem Dach eine lebendige und vielfältige Chorgemeinschaft, die

generationsübergreifend Musikbegeisterte zusammenbringt. Der traditionsreiche Belcanto bildet das Herzstück des Vereins. Mit seinen 26 aktiven Sängerinnen und Sängern steht er für klassische Chormusik ebenso wie für moderne Interpretationen und bereichert mit seinem facettenreichen Repertoire Konzerte und Veranstaltungen. Mit einer modernen musikalischen Ausrichtung begeistert Intermezzo seit seiner Gründung 2016. Dieser Chor zählt derzeit 38 aktive Mitglieder und ergänzt das musikalische Spektrum des Vereins um neue Stilrichtungen und innovative Klangwelten. Zudem veranstaltet Intermezzo zweimal im Jahr den „Musik-Genuss“, einen Brunch mit Musikprogramm. Ein besonderes Augenmerk liegt auf der Nachwuchsförderung: In den Kinder- und Jugendchören Cantemus singen insgesamt 88 Kinder und Jugendliche, aufgeteilt in vier Einzelchöre. Sie wachsen in einer Chorgemeinschaft heran, die ihnen Freude am Singen vermittelt. Erst anfangs dieses Jahres haben sie ihr musikalisches Können beim Singspiel „schon morgen“ bewiesen. Die musikalische Leitung aller Chöre liegt in den engagierten Händen von Birgit Mathes, die seit Jahren mit großer Hingabe und Fachkompetenz die Sängerinnen und Sänger auf ihrem musikalischen Weg begleitet. Mit ihrer Leidenschaft für den Chorgesang prägt sie den Klang und die Entwicklung des Vereins maßgeblich. Obwohl die einzelnen Chöre in der Regel eigenständig auftreten, gibt es immer wieder besondere Anlässe, bei denen sie zusammen auf der Bühne stehen. So wie in diesem Jahr beim Chorfest in Nürnberg, wo Belcanto und Intermezzo ein gemeinsames musikalisches Erlebnis schaffen. Solche Auftritte zeigen die Vielfalt und Stärke der Chorgemeinschaft und machen den Gesang- und Musikverein 1827 Feuchtwangen e.V. zu einem festen Bestandteil der regionalen und überregionalen Chorszene.

Gesang- und Musikverein 1827 Feuchtwangen:
Donnerstag, 29. Mai 2025, 16.30 Uhr,
Eppeleinsaal der Jugendherberge Nürnberg



Gesangverein Liederkranz Dorfkemmathen



Der Gesangverein Liederkranz Dorfkemmathen ist ein Gemischter Laienchor, der 2012 schon sein 100jähriges Bestehen feiern konnte. In diesem Zusammenhang wurde der Chor mit der Zelter-Plakette für seine Verdienste um die Pflege der Chormusik ausgezeichnet. Hervorgehend aus einem reinen Männerchor, sind seit 1969 auch die Sängerinnen aktiv dabei und bereichern die Stimmenvielfalt des Ensembles. Dorfkemmathen ist ein 400-Seelen-Dorf am westlichen Rand Bayerns in der Nähe von Dinkelsbühl. Mit 40 aktiven Sängerinnen und Sängern, auch aus den umliegenden Gemeinden, sind wir ein starker Chor, der dem Sängerkreis Ansbach angehört. Mit unserer langjähri-

gen Chorleiterin Monika Zischler und deren Stellvertreterin Katharina Jung erarbeiten wir uns ein breites Repertoire vom Schlager und Musical über Volksliedern bis zum afrikanischen Folksong. Wichtig ist uns in unserem Chor, dass die ausgewählten Chorsätze Sängerinnen und Sängern Spaß machen und den Zuhörern Freude bereiten. Dem Deutschen Chorfest in Nürnberg sehen wir mit Spannung und Vorfreude entgegen. Wir erwarten uns für unseren Chor viele neue Impulse und schöne Konzerte.

Liederkranz Dorfkemmathen:
Donnerstag, 29. Mai 2025, 16 Uhr, Katharinenuine



Sängerkreis Bamberg

Vokalensemble Klangfreu(n)de

Unser Vokalensemble „Klangfreu(n)de“ ist dem Gesangverein Gundelsheim angeschlossen. Wir singen a cappella und arbeiten alle daran, unsere unterschiedlichen Stimmen zu einem homogenen Zusammenklang zu bringen. Die Arbeit in einem kleinen Ensemble, in welchem es auf jede einzelne Stimme, aber auch noch viel mehr ankommt, fordert und fördert uns. Dabei sind wir nicht auf bestimmte Stilrichtungen festgelegt, denn wir möchten ein möglichst kurzweiliges Programm zusammenstellen können, bei dem für jeden etwas dabei ist. Unsere musikalischen Leiter sind die Mitwirkenden Julia Stegerer und Herbert Schön.



musica-viva-chor bamberg



Der musica-viva-chor bamberg wurde 1988 von Fritz Braun gegründet und stand von 2002 bis 2023 unter der künstlerischen Leitung von Kirchenmusikdirektorin Ingrid Kasper. Gegen September 2024 durfte der Chor Michael Goos als neuen Chorleiter begrüßen. Der Chor besteht aus etwa 35 musikalisch vorgebildeten Sängerinnen und Sängern. Hauptanliegen des experimentierfreudigen Chores ist es, vor allem die weniger bekannte Chormusik des 20. und 21. Jahrhunderts auf-

zuführen, ohne jedoch die Verbindung zur Tradition europäischer Chormusik aufzugeben. Im Repertoire des Chores finden sich neben zeitgenössischen Kompositionen von Rolf Rudin, György Orbán, John Rutter, Eric Whitacre oder Wolfram Buchenberg auch die „Klassiker der Moderne“ wie etwa Werke von Francis Poulenc, Rudolf Mauersberger oder Oliver Messiaen. Das Ensemble konnte seit seiner Gründung beachtliche Erfolge erzielen und wurde zu Rundfunk- und Fernsehaufnahmen (zuletzt: Eröffnungsveranstaltung „Brot für die Welt „Vocal Vibes“ – Familienfest 2024“) sowie zu Konzerten im In- und Ausland eingeladen. Zudem kooperiert der Chor auch projektbezogen mit dem Künstlerhaus Villa Concordia (z.B. „Prosopopeia“), dem Theater im Gärtner Viertel (z.B. „Die Jungfrau von Orleans“) und dem ensemble nonoise (z.B. Franz Kafka „Das Schloss“ – eine begehbare musikalische Skulptur).

musica viva chor bamberg:

Sonntag, 1. Juni 2025, 12 Uhr, Altes Rathaus



Gesangverein Liederhort Gaustadt 1874 e.V., gemischter Chor KlangArt

Der gemischte Rock- und Pop-Chor KlangArt wird seit 2024 von Johannes Klehr geleitet. Beheimatet ist der Chor im „Kultur im Alten Kino“, in Bamberg, Ortsteil Gaustadt. Eigentümer ist der Gesangverein Liederhort Gaustadt 1874 e.V. der sein Vereinsheim, das ehemalige Gaustadter Bavaria Film Kino, im Stil eines Kinos aus den 50-ern für Proben, Versammlungen, Theater oder Konzerte nutzt und erhält. Das Kino aus dem Jahre 1954 ist heute mit modernster Licht- Ton- und medialer Technik ausgestattet bzw. verbunden. Es fasst mit seiner Bühne 150 Besucher. Der Gesangverein Liederhort Gaustadt 1874 e.V. wurde ursprünglich als Männergesangverein der Weberei und Spinnerei Gaustadt 1874 gegründet. Heute werden vom Chor KlangArt Songs, Balladen Lieder von Led Zeppelin bis Journey oder auch von Johannes Oerding auf die Bühne gebracht.



Kreisjugendchor Bamberg

Seit der Gründung im Jahr 1995 bringt der Kreisjugendchor Bamberg junge Sängerinnen und Sänger aus dem Bamberger Raum zusammen zur Erarbeitung eines vielfältigen und anspruchsvollen Repertoires bestehend aus a capella-Werken verschiedener Jahrhunderte, sowie Gospels, Musical- und Evergreenmelodien. Dieses wird seit jeher unter der engagierten und erfahrenen Leitung von Wolfgang Reh einstudiert und immer weiter ausgebaut. Mehrmals durfte sich der Kreisjugendchor in den vergangenen Jahren über die Auszeichnung als Leistungs-



chor im FSB freuen und feierte ein Silberdiplom bei der Teilnahme am Petr Eben Chorwettbewerb in Prag. Zu den festen Bestandteilen eines gelungenen Chorjahres gehören Auftritte zu verschiedenen öffentlichen Anlässen, ein Probenwochenende, das beliebte Adventskonzert und auch außermusikalische Aktivitäten. Darüber hinaus beteiligt sich der Chor regelmäßig an Gemeinschaftskonzerten im Sängerkreis Bamberg und hat auf Chorreisen unter anderem nach Köln, Wien und Leipzig auch außerhalb der fränkischen Chorlandschaft musikalische Zeichen gesetzt.

Kreisjugendchor Bamberg:

Samstag, 31. Mai 2025, 14.30 Uhr, Kulturwerkstatt auf AEG



„Maabella“ – der Frauenchor im Liederhort Hallstadt



Hallstadt liegt am Main, auf fränkisch „Maa“, und weil wir Frauen uns schön finden, war schnell klar, wie wir unseren Frauenchor nennen möchten: „Maabella“. Wir sind 24 Sängerinnen, vom Alter bunt gemischt und singen mit viel Freude und Herzblut. Unser Repertoire umfasst deutsche und englische, zumeist dreistimmige Lieder aus den Bereichen Pop, Ballade, Gospel und auch Schlager. Wir singen a cappella, aber auch gern mal mit Begleitung. Unser Chorleiter Wolfram Brüggemann ist der Hahn im Korb. Er motiviert uns jeden Donnerstag in der Chorprobe mit viel Elan. Wir singen mit Begeisterung und laden Sie herzlich zu unserem Auftritt ein. Vielleicht können wir Sie mitreißen und unsere Freude am Singen springt über.

Maabella: Donnerstag, 29. Mai 2025, 17.30 Uhr, Lorenzer Pfarrhof, Sophiensaal



Das Frauenvokalensemble „Frequenzia“



„Für Frauen ist das kein Problem“. Frauengesang – meist a cappella, das sind die einzigen Vorgaben, die wir uns bei unserem Vokalensemble machen. Unser Repertoire ist breit gefächert. Geistliche und weltliche Musik, von Madrigalen aus der Renaissance über Barocklieder, Chansons und Rock 'n' Roll

bis hin zu aktuellen Charthits – wir singen, was uns gefällt, was uns reizt und was uns und manchmal auch die Hörer herausfordert. In intensiven Proben geben wir unser Bestes, damit sich alles vermischt zu dem einen harmonischen Klang. Und das alles unter der Leitung von Jasmin Steiner. Unsere Freude am Gesang haben wir schon an vielen Orten und in zahlreichen Kooperationen – auch mit Instrumentalensembles – unter Beweis gestellt. International haben wir in Prag ein gemeinsames Konzert mit einem tschechischen Chor gestaltet und im Anschluss daran so lange auf der Karlsbrücke gesungen, bis wir von Aufpassern vertrieben wurden. Weniger streng war man in Wien, wo spontane Standkonzerte in der Straßenbahn für Begeisterung sorgten, nachdem wir die „Nacht der Kirchen“ in der Votivkirche mitgestaltet hatten. Auf regionaler Ebene haben wir unter anderem auf dem Christkindlesmarkt in Nürnberg gesungen, an Leistungssingen teilgenommen oder auch die Mitgliederversammlung des Fränkischen Sängerbundes eröffnet. Selbst aus dem Radio erschallen, nach Rundfunkaufnahmen für den BR, Lieder der Frequenzia. Aktuell gibt es von uns zwei CDs mit Gesangsaufnahmen. Die zurückliegenden Jahrzehnte waren durchaus nicht frei von Herausforderungen. Bei aktuell vierzehn aktiven Sängerinnen sind Ausfälle immer ein Problem, das wir allerdings bisher stets gut gemeistert haben. Gleichzeitig haben wir es immer wieder geschafft, uns zu verjüngen. Entsprechend voller Schaffensdrang sind wir also auch nach 30-jährigem Bestehen und voller Vorfreude auf das, was kommt: zum Beispiel auf unser eigenes „Frauenprogramm“ im Herbst 2025: „Für Frauen ist das kein Problem ...“

Frequenzia:

Samstag, 31. Mai 2025, 10 Uhr, Künstlerhaus, Garten



Close Harmony

Die Close Harmony sind ein 15-köpfiges A-cappella-Pop Ensemble aus dem Raum Bamberg unter der Leitung von Jasmin Steiner. Enge Harmonien, dichte Klänge und starke, miteinander verwobene Stimmen machen den besonderen Sound des Vokalensembles aus. Seit seiner Gründung im Sommer 2018 gehören moderne Interpretationen top aktueller, sowie immer wieder gern gehörter Songs zum Repertoire. Die 4-8-stimmigen Arrangements stammen von bekannten Gruppen wie Pentatonix oder ONAIR oder der Chorleiterin selbst. Mit Havana, Haus am See, Locked out of heaven oder Uptown Funk begeistern die SängerInnen ihr Publikum mit groovigem Sound und mitreißenden Choreographien. Doch sie lieben es auch mit leisen Tönen wie bei Dynamite, Titanium oder Fix you die Zuhörer in Klang zu hüllen und mit in ihre Welt zu nehmen. Ihre besonderen Interpretationen von Imagine Dragons „Radioactive“ mit Loopstation und Beatbox oder Onairs „Wolf & I“ sind jedes Mal aufs Neue ein Gänsehauterlebnis für die Zuhörenden. Zu hören ist und war das Ensemble beim Fête de la musique Bamberg, beim Kon-

taktfestival, bei den Schlosskonzerten in Seehof, in der KUFA Bamberg, am Erbasommer uvm. und natürlich dieses Jahr beim Chorfest in Nürnberg! Lasst euch unseren Auftritt nicht entgehen und freut euch auf modern A-cappella-Pop zum Mitgrooven und Mitfühlen – alles nur mit Stimmen!

Close Harmony:

Donnerstag, 29. Mai 2025, 17 Uhr, Künstlerhaus, Festsaal



Good News Bad Staffelstein

Seit 2008 hat der Projektchor „Good News“ unter der Leitung von Wolfram Brüggemann die altehrwürdige Liedertafel Staffelstein wiederbelebt. Im Lauf der Jahre haben wir unser ursprüngliches Repertoire von traditionellen Gospels ständig erweitert und modernisiert. Auftritte zuhause und in anderen Städten sowie bei Festen haben uns die Freude und Begeisterung fürs Singen jung erhalten.



Good News: Samstag, den 31. Mai 2025, 11:30 Uhr, Alter Rathaussaal, 17 Uhr Jakobskirche.



HERTZTÖNE

Das Vokalensemble HERTZTÖNE aus dem Raum Bamberg/Erlangen/Nürnberg unter der Leitung von Jasmin Steiner feiert dieses Jahr sein 11-jähriges Bestehen. Alle 16 SängerInnen vereint die Liebe zur a cappella Musik – zum gemeinsamen Klingen, Schwingen und Grooven. Dabei sind es immer besonders enge Harmonien, groovige Bodypercussion oder Choreos, oder spezielle Instrumente (Boomwhackers), die das Ensemble begeistern – anspruchsvolle Popsongs am aktuellen Puls der a cappella Musik, die noch nicht an jeder Ecke erklingen (Cody Fry, Lawrence, Bruno Mars, Ava Max uvm.) So sind in ihren Konzertprogrammen, neben eigenen Arrangements der Ensembleleitung Jasmin Steiner (Roots, Think about things, Paradise, Believer etc.), beispielsweise Stücke von The Real Group, Pentatonix, Vocal Line, Pop-Up, aber auch von klassischen Gruppen/Komponisten wie Eric Whitacre, King’s Singers, Swingle Singers oder Voces8 zu hören. Begleitet von Beatbox oder in ihrem neuesten Programm sogar durch Loopstation (Narnia- Swingle Sin-

gers) gibt es immer jede Menge Neugierde auf neue Sounds und Klänge. Das Besondere ist, dass das Ensemble seit seiner Gründung jährlich ein (fast) komplett neues Konzertprogramm mit ca. 15 Stücken erarbeitet. Im neuen Programm erwartet euch unser neuer Liebling: Vocal Lines „True North“. Unsere Affinität zu Nordischer A-cappella Musik zeigt sich auch an unserem mittlerweile zweiten Stück von Aurora, „The Seed“ mit Bodypercussion, im Arrangement von unserer Jasmin. Mit dem groovigen Dauerohrwurm „River“ entführen wir euch in die Welt der elektronischen A cappella Sounds und mit „Paradise“ verfolgen wir unseren geheimen Traum weiter, irgendwann ein komplettes Coldplay Programm auf die Beine stellen zu können. Wir können es außerdem kaum erwarten, euch unsere besondere Version von Sam Smiths „Unholy“ mit spannenden Instrumenten endlich live zu präsentieren. Also kommt vorbei zu unseren Jahreskonzerten im November in Bamberg/Erlangen und natürlich zum Chorfest und Chorwettbewerb in Nürnberg!

Hertzöne: Sonntag, 1. Juni 2025, 10 Uhr, Katharinenruine



Gemischter Chor „Coloured Voices“



Bei uns ist der Name Programm: Unser Chor „Coloured Voices“ des GV Liederhort Hallstadt 1892 e.V. wurde 2001 als Projektchor „Gospels und Spirituals“ gegründet und zählt heute rund 40 Sängerinnen und Sänger. Als bunt gemischter Chor sind wir nicht nur musikalisch vielseitig, sondern bringen auch Menschen unterschiedlichster Altersgruppen und Hintergründe zusammen. Hier singen sowohl Frauen als auch Männer, und die verschiedenen Generationen ergänzen sich auf wunderbare Weise. Diese Vielfalt macht uns nicht nur musikalisch besonders, sondern auch als Gemeinschaft einzigartig.



Unser Repertoire ist genauso abwechslungsreich wie unser Chor: Von kraftvollen und meditativen Gospels und Spirituals, die eine besinnliche und tiefgehende Atmosphäre schaffen, bis hin zu fröhlichen Pop- und Musicalsongs sowie Schlagern, die zum Mitsingen und Mitfeiern einladen – bei uns ist für jede Stimmung etwas dabei. Ganz ohne Instrumente, aber nicht weniger beeindruckend,

singen wir a cappella und lassen unsere Stimmen den Raum füllen. So bieten wir musikalische Erlebnisse, die die Herzen der Zuhörer berühren und sie gleichzeitig zum Tanzen oder Innehalten anregen. Unter der Leitung von Wolfram Brüggemann, der unser musikalisches Programm mit viel Herzblut und Expertise begleitet, gelingt es uns immer wieder, neue und alte Klänge miteinander zu vereinen und dabei sowohl uns selbst als auch unser Publikum zu begeistern. Die Coloured Voices sind ein Chor, der Vielfalt feiert, mit Leidenschaft singt und sowohl Zuhörer als auch Sänger auf eine gemeinsame musikalische Reise mitnimmt.

**Coloured Voices: Donnerstag, 29. Mai 2025, 16.30 Uhr,
Katharinenruine und Samstag, 31. Mai 2025, 11 Uhr,
Altes Rathaus**

Polizeisängerchor Bamberg

Der Polizeisängerchor Bamberg wurde 1947 von Polizeibeamten aus Bamberg wiedergegründet und bestand anfänglich nur aus Polizisten. Als es an Nachwuchs mangelte, öffnete sich der Chor Sängern aller Berufe, sodass der Verein heute aus ca. 100 Mitglieder, 20 davon Sänger, besteht. Dank qualifizierter Chorleitung und intensiver Probentätigkeit gelang es dem Chor ein hohes Niveau bei der Interpretation klassischer Chorwerke zu erreichen. Aber auch volkstümliches Liedgut und moderne Liedformen bis hin zum Musical gehören zum Repertoire. Durch den unermüdlichen jungen Leiter Max Rüb gelingt es alle Facetten der Chorlandschaft abzubilden und damit an unterschiedlichen Konzerten anderer Chöre teilzunehmen und selbst zu veranstalten. Diesem guten Ruf folgten Einladungen aus dem In- und Ausland. Konzertreisen führten zuletzt nach Lahr, Hamburg, München, Kassel und Göttingen, sowie ins Ausland u.a. nach Holland, Österreich, Großbritannien und sogar Namibia. Dabei konzertierte der Chor auch mit namhaften Solisten und Orchestern und macht so der Stadt Bamberg alle Ehre. Der Polizeisängerchor Bamberg besitzt darüber hinaus auch in heimatlichen Gefilden einen guten Ruf und ist ein fester Bestandteil des kulturellen und gesellschaftlichen Lebens in Bamberg. Satzungsgemäß ist es Auftrag des Polizeisängerchores das Verhältnis von Bürger zu seiner Polizei durch Auftritte und Veranstaltungen zu befördern. In Weihnachtskonzerten, Benefizkonzerten und bei weiteren Gelegenheiten verschaffte sich der Chor gesanglichen und künstlerischen Respekt, auch zusammen mit anderen Musikern wie z.B. dem Metropolitan-Male-Voice-Coire London, mit den Regensburger Domspatzen im Bamberger Dom und immer wieder mit dem Musikkorps der Bayerischen Polizei und anderen Polizeichören. Auch künftig wird der Polizeisängerchor Bamberg nicht nachlassen in seinem Streben nach Freude schaffen durch Musik, Unterhaltung und zugleich Anspruch, soziales Engagement und natürlich auch als Sympathieträger der Bayerischen Polizei.



Der Wohnzimmerchor der Chorgemeinschaft Priesendorf



Klein, aber oho! Der Wohnzimmerchor der Chorgemeinschaft Priesendorf ist eine Gruppe von „Chor-Junkies“ aus dem Bamberger Land, die seit 2012 mit Begeisterung zusammen singt. Der Name kommt daher, dass wir auf Grund unserer Größe früher im Wohnzimmer der Familie Wilke geprobt haben. Unser Schwerpunkt ist Pop, gesungen meist a capella. Wir singen Lieder z.B. von Boston, Pur, Maybop, Eagles und verwenden dabei Arrangements aus der Feder z.B. von Oli Gies, Carsten Gerlitz, Roger Emerson, Mark Brymer, aber auch von weniger bekannten Arrangeuren. Auch unser Chorleiter Frank Wilke steuert das eine oder andere dazu bei. Wir trauen uns inzwischen auch an einzelne etwas anspruchsvollere Sachen heran. Unsere Vorliebe zur Popmusik hindert uns nicht daran, auch hin und wieder etwas anderes, z.B. schöne Stücke aus der Renaissance oder das eine oder andere fränkische Mundartstück zu singen. Neben den Auftritten auf unseren eigenen Konzerten sind wir auch bei anderen Veranstaltungen gerne zu Gast, wodurch wir uns schon einen gewissen Bekanntheitsgrad erarbeitet haben. Wir nehmen auch regelmäßig an Veranstaltungen wie „Bamberg ganz Chor“, dem Sängerfest des Fränkischen Sängerbunds oder dem Deutschen Chorfest teil. Auch als Gig auf verschiedenen Festivitäten fühlen wir uns wohl. Wir arbeiten beim Einstudieren gerne mit Übetracks, die die Stimmen instrumental vorspielen, eingesungen sind oder von der KI gesungen werden. Dies erleichtert eine effiziente Probenarbeit massiv und wir können uns schnell auf den künstlerischen Ausdruck fokussieren. Wir arbeiten bei den Stücken neben den Tönen auch an unserer Bühnenpräsenz und unserem Chorklang. Hin und wieder nutzen wir bei Auftritten mit einer PA, wo wir Chor- oder auch Einzelmikrofonierung nutzen. Auch das richtige Licht spielt inzwischen eine große Rolle.

Chorgemeinschaft Priesendorf:

Sonntag, 1. Juni 2025, 12 Uhr, Jugendherberge, Epeleinsaal



CHORhythmix Strullendorf

Ob Popsongs, Gospels, Schlager oder Musical – mit der richtigen Mischung gestalten wir seit über 25 Jahren Konzerte, Gottesdienste und andere musikalische Events!



Highlight des Chorjahres ist unser Herbstkonzert. Wir treffen uns wöchentlich zur Chorprobe, und auch gesellige Veranstaltungen haben ihren festen Platz. Wer gern in Gemeinschaft singt, ist bei uns herzlich willkommen!

Mehr Infos unter www.chorhythmix.com.

CHORhythmix: Donnerstag, 29. Mai 2025, 17 Uhr, Katharinenruine

Sängerkreis Bayreuth

Robert Eller Chor Bayreuth

Der gemischte Chor – vor 15 Jahren gegründet – ist aus einem Projekt der Volkshochschule Bayreuth „für Menschen in der zweiten Lebenshälfte“ hervorgegangen. Im Vordergrund steht die Freude am Singen – frei nach der These: „Singen tut der Seele gut“. Der Chor gibt pro Jahr zwei Benefizkonzerte. Sein Repertoire ist bunt und abwechslungsreich: Geistliche, weltliche und volkstümliche Weisen in unterschiedlichen Sprachen. Chorleiter Robert Eller hat dem Chor eine unverwechselbare Note verliehen. Außergewöhnlich sind sein gesgenreiches Dirigat und seine Nähe zu Sängern und Zuhörern. Er kommt aus dem Windsbacher Knabenchor. Sein Gesangsstudium hat er mit Konzert und Opernexamen abgeschlossen.

Informationen: www.robert-eller-chor.de/

Robert-Eller-Chor:

Freitag, 30. Mai 2025, 13 Uhr im Historischen Rathausaal des Alten Rathauses und um 17 Uhr im Heilig-Geist-Saal



Jugendchor Hof-Moschendorf

Junge Stimmen, großer Klang. Wir sind der Jugendchor Hof-Moschendorf – ein Chor, der junge Stimmen zusammenbringt und die Freude am Singen teilt. Als Teil des Gemischten Chores Hof-Moschendorf 1906 e.V. singen bei uns Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 10 und 27 Jahren – zusammen lassen wir Musik lebendig werden und schaffen Erinnerungen, die bleiben. Dieses Jahr ist für uns außerdem ein besonderes, da wir 50 Jahre Chorjugend im Gemischten Chor Hof-Moschendorf feiern dürfen. Gegründet 1975 aus dem Kinder- und Jugendchor unseres Vereins, ist der Jugendchor seit 1990 ein eigenständiger Klangkörper, der sich durch Mitbestimmung, gegenseitige Unterstützung und natürlich großartige Stimmen auszeichnet. Seit 2024 leitet Carolin Huebner den Chor und setzt auf ein abwechslungsreiches Repertoire, das von Pop und Musical bis hin zu klassischen Stücken reicht. Unsere wöchentlichen Proben am Donnerstagabend (außer feiertags und in den Feri-



en) sind mehr als nur gemeinsames Singen – sie sind ein Treffpunkt, an dem Musik Freundschaften entstehen lässt. Neben Auftritten bei Konzerten und Veranstaltungen erleben wir als Chor auch viel außerhalb der Proben: von Musicalbesuchen über Ausflüge bis hin zu gemeinsamen Wochenenden voller Musik. Für uns ist der Chor ein sicherer Hafen – ein Ort, an dem jede/r willkommen ist und sich wohlfühlen kann. Wer Lust hat, mitzusingen, ist jederzeit herzlich eingeladen, einfach vorbeizukommen oder uns zu kontaktieren. Wir freuen uns auf euch und ein tolles Chorfest! Website: <http://chorjugend-hof.de/>, Instagram: [chorjugend_hof](#), Facebook: Chorjugend im Gemischten Chor Hof-Moschendorf 1906 e.V.



Jugendchor Hof-Moschendorf:
Samstag, 31. Mai 2025, 14 Uhr,

Jugendherberge, Epeleinsaal
und 16 Uhr, Hans-Sachs-Platz

Sängerkreis Coburg-Kronach-Lichtenfels

Gesangverein Ebersdorf 1861

Wir sind der Gesangverein Ebersdorf 1861 e.V. – Der älteste kulturtragende Verein der Gemeinde Ebersdorf b. Coburg. Die „Piccolinos“, der Chor des Gesangvereins hat ein umfangreiches Repertoire. Getreu dem Motto „Bewährtes erhalten – Neues entfalten“ singen wir, der Tradition verpflichtet, neben modernen Rock-, Pop- und Musical-Songs auch traditionelles Liedgut, wie Volkslieder, Evergreens oder Schlager. Auch geistliches Liedgut haben wir im Programm. Der ca. 20 Personen starke gemischte Chor probt immer mittwochs. Wir treten in Ebersdorf b. Coburg und im Landkreis Coburg zu den verschiedensten Gelegenheiten auf.



Gesangverein Ebersdorf 186: Freitag, 30. Mai 2025, 12.30 Uhr
Altes Rathaus, Rathaussaal.

Plenty good

Mit einem Ausblick auf das 2025er Programm „A Soul Night“ stellt sich Plenty Good e.V. aus Ebersdorf bei Coburg beim Deutschen Chorfest in Nürnberg vor. Seit 20 Jahren unter der Leitung von Chorleiter Jochen Kästner, ist Plenty Good erst seit 2021 Mitglied im Fränkischen Sängerbund. In den letzten beiden Jahren hat Plenty Good enormen Zulauf erfahren und viele neue Mitglieder schlossen sich dem inzwischen bunt gemischten Ensemble an. Ursprünglich als Gospelchor gegründet, stellen sich die etwa 55 Aktiven immer wieder neuen Genres und damit immer wieder neuen



Herausforderungen an Chorklang und Groove. Gehörten Jazz und Pop schon seit längerer Zeit fest in das Konzertprogramm von Plenty Good, machte der Chor 2024 sehr erfolgreich einen ersten Ausflug in die klassische Literatur. Gemeinsam mit fünf weiteren Chören, Solisten und Instrumentalisten wurde die Carmina Burana von Carl Orff sowie In These Stones Horizons Sing von Karl Jenkins zur Aufführung gebracht. Die meisten Sängerinnen und Sänger von Plenty Good im Alter zwischen 20 und 75 Jahren stammen aus dem Stadt- und Landkreis Coburg. Etliche Mitglieder reisen aber auch aus benachbarten oberfränkischen Landkreisen zu den wöchentlichen Proben an, die im Wechsel an zwei verschiedenen Standorten stattfinden. Regelmäßige Potlucks bereichern das Vereinsleben und fördern das gesellige Beisammensein im Chor, so wie auch unregelmäßig stattfindende Proben-Samstage und das jährliche Chorwochenende. Plenty Good e.V. ist im Internet zu finden unter <https://www.plenty-good.net>, bei Facebook oder Instagram.

Plenty good: Freitag, 30. Mai, 2025, 14.30 Uhr, Altes Rathaus, Historischer Rathaussaal



Vocalholics

Der Jugendchor Vocalholics e.V. hat sich Anfang 2017 mithilfe ihres musikalischen Leiters Jochen Kästner gegründet. Ein Großteil der jungen Erwachsenen kennt sich bereits seit der gemeinsamen Zeit im Kinderchor des Fränkischen Sängerbundes. Mittlerweile gehören dem Jugendchor mehr als 40 Mitglieder an. Mit viel Spaß und Engagement treffen sie sich an vier bis fünf Wochenenden im Jahr, um für bevorstehende Auftritte zu proben. Daher auch der Name, der sich aus „vocal“ – deutsch: Stimme – und „holics“ zusammensetzt, was frei übersetzt „Süchtige“ bedeutet.

Vocalholics: Samstag, 31. Mai 2025, 16.30 Uhr,
Caritas-Pirckheimer-Haus, Großer Saal



Unerhört!

Seit seiner Gründung im Jahr 2006 hat sich der Chor „Unerhört!“ zu einer festen Größe und einem echten Publikumsliebling in der Coburger Musiklandschaft etabliert. Stets ausverkaufte Konzerte, kreative Programme und begeisterte Kritiken zeichnen die Gruppe aus. Unter der Leitung von Antoinetta Bafas gab der Chor bereits Konzerte in Städten wie Salzburg, Prag und Karlsbad und trat mit renommierten Orchestern und Musikern auf. Die unermüdliche Leidenschaft und die spürbare Freude für das gemeinsame Musizieren machen jeden Auftritt der rund 60 Sängerinnen und Sänger zu etwas Besonderem – eine Begeisterung, die auch das Publikum stets mitreißt. „Unerhört!“ ist bekannt für vielfältige Musikstile, seine Experimentierfreude und Weltoffenheit. Zu den bisher größten Projekten gehören weltmusikalische Werke wie die Misa Criolla und der Misa Tango, Aufführung der Carmina Burana oder Konzert mit der irischen Sängerin Lisa Canny. Im Rahmen des Deutschen Chorfestes in Nürnberg wird der Chor a cappella Pop-Songs von Ed Sheeran über Herbert Grönemeyer bis zu den Rolling Stones auf die Bühne bringen.

Unerhört: Samstag, 31. Mai 2025, 11 Uhr, Theater Pfütze und Sonntag, 1. Juni 2025, 11.30 Uhr, Katharinenruine



Mes und eigens von Katharina Schmerer erstellte Videos zuhause erarbeitet und in den Proben zur Perfektion gebracht. Unter ihrer energiegeladenen Leitung gelingt fränk'n feel eine packende Performance mit Groove, musikalischen Explosionen und auch ganz leisen Tönen. Jedes Konzert ist ein Erlebnis für das Publikum wie auch für den Chor. Wer mitsingen will: mitsingen@fraenk-n-feel.de. Wer unterstützen will: Kto Nr.: fränk'n feel e.V., DE08 7606 9559 0002 8174 20. Wer Probenräume oder Auftritts-Ideen hat: vorstand@fraenk-n-feel.de

Fränk'n feel: Freitag, 30. Mai 2025, 15.30 Uhr, Hubertussaal.



Liedertafel Eschenau

Die Liedertafel 1849 Eschenau e.V. ist ein gemischter Chor im Markt Eckental, Lkr. ERH, der sich aus einem ursprünglichen Männerchor entwickelt hat und inzwischen sein 175jähriges Bestehen feiern konnte. Mit rund 60 aktiven Chormitgliedern im Alter zwischen 30 und 80 Jahren versucht es der Chorleiter, Herr Thomas Witschel, jedes Jahr mindestens ein größeres Konzertprogramm zu erarbeiten. Zum Jubiläumsjahr 2024 waren es sogar drei Konzerte, die die gesamte Bandbreite des Chores aufgezeigt haben: So startete der Chor mit einem Konzert „Brahms meets Bond“ im November 2023 mit dem klassischen Zigeunerlieder-Zyklus von Brahms und anschließenden Titel-Melodien aus 12 Bond-Filmen in ein sehr erfolgreiches Jubiläumsjahr! Höhepunkt des Jahres war jedoch im Juni 2024 die Aufführung des PAULUS-Oratoriums von Felix Mendelssohn Bartholdy. Der Chor brachte zusammen mit einem 28-köpfigen, jungen Orchester – der KlangLust Fürth – dieses große Werk in der Klosterkirche Weißenhohe und in der Stiftsbasilika Waldsassen zu Gehör. Beide Konzerte waren ausverkauft und erhielten von allen BesucherInnen höchstes Lob! Um nochmals ein anderes Genre aufzuzeigen, hat dann der Chor als Neujahrskonzert und gleichzeitig zum Abschluss des Jubiläumsjahres im Januar 2025 „Oldies but Goldies“, eine Rock'n-Roll-Homage an große Künstler, wie Elvis Presley, Fats Domino, Beach Boys, ABBA, Harry Belafonte u.ä. präsentiert.



Diese unterschiedlichsten Arten musikalischer Chorsätze werden seit Jahren abwechselnd einstudiert und erfolgreich aufgeführt, als Sommerkonzerte, Weihnachtskonzerte oder eben einfach als Chor-

Sängerkreis Erlangen-Forchheim

Fränk'n feel

Fränk'n feel lässt es krachen. Der Pop-Jazz-Chor, der 2015 von Franny Fuchs als Projektchor des Fränkischen Sängerbundes gegründet wurde, hat seit Ende 2023 eine neue Leitung: Mit Katharina Schmerer fegt frischer Wind durch den Probenraum, denn in den Proben werden nicht nur fetzige und anspruchsvolle Pop- und Jazz-Arrangements erarbeitet, wie es erfahrene ChorsängerInnen kennen – immer wieder sind auch Improvisation und spontane Klangideen Teil der Probe. Kurz darauf lernt der Chor dann bei einer singenden Wanderung durch das Gebäude die einzelnen Stimmen deutlicher wahrzunehmen. Mit spielerischen Elementen, Humor und modernen Arrangements kommen am Ende ein unglaublicher Sound und absolute Präzision heraus.

Fränk'n feel ist ein gemischter Chor und besteht aus etwa 30 Singbegeisterten und einem kleinen Hund. Alle reisen aus ganz Franken (und teilweise darüber hinaus) zum monatlichen Probensonntag an. Probenort ist meist Würzburg, aber auch Nürnberg oder Erlangen. Im Repertoire finden sich aktuell The Grass Grows Greener (The Real Group), Send me on my way (u.a. E. Berlin), Alles das kann nur Musik (Oliver Gies, Carsten Gerlitz), May it be (Enya, Roma Ryan) oder I'm all over it now (Jamie Cullum, Ricky Ross). Pop, Jazz, Balladen, aktuelle Hits – alles dabei. Die Stücke werden größtenteils über Teach-



konzert in Eckental und Umgebung. Wir werden am Deutschen Chorfest in Nürnberg teilnehmen, weil wir bereits mehrere dieser Veranstaltungen besucht haben und sehr beeindruckt waren. Nachdem dieses Event jetzt quasi vor unserer Haustür stattfindet, wollen wir uns das natürlich nicht entgehen lassen und haben uns mit einigen unserer weltlichen Stücke angemeldet!

Liedertafel Eschenau: Donnerstag, 29. Mai 2025, 16.00 Uhr im Konzertsaal der Musikhochschule

-Chor Erlangen

Der Siemens-Chor Erlangen ist ein traditionsreicher, ambitionierter Laienchor, der sich durch große musikalische Vielfalt auszeichnet. Gegründet 1953 von musikbegeisterten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Siemens AG, hat sich der Chor längst in Erlangen und der Region einen Namen gemacht. Heute vereint er rund 100 Sängerinnen und Sänger aus Erlangen und Umgebung, die gemeinsam anspruchsvolle Chormusik erarbeiten. Das Repertoire des Siemens-Chors reicht von klassischer geistlicher Musik bis zu modernen Kompositionen und weltlicher Chorliteratur. A-cappella-Konzerte wechseln sich ab mit gemeinsamen Auftritten mit Orchestern, oft in Zusammenarbeit mit namhaften Solisten. Mit seiner Werkauswahl ergänzt der Siemens-Chor die Erlanger Chorszene um ganz eigene Facetten und hat sich so neben den großen Kantoreien der Stadt seinen ganz eigenen Platz erarbeitet. Seit 2009 liegt die musikalische Leitung des Siemens-Chors Erlangen in den Händen von Florian Grieshammer, der mit großem Engagement die Proben und Konzerte gestaltet. Als erfahrener Dirigent und Musiker bringt er immer wieder frische Impulse in die Chorarbeit und sorgt für eine kontinuierliche Weiterentwicklung des Ensembles. Neben den musikalischen Höhepunkten legt der Chor großen Wert auf Gemeinschaft. Probenwochenenden, Konzertreisen und gesellige Veranstaltungen stärken den Zusammenhalt und sorgen für eine inspirierende Atmosphäre. Der Siemens-Chor Erlangen ist offen für neue Mitglieder und freut sich über jeden, der Freude am gemeinsamen Singen hat. Interessierte sind herzlich eingeladen, bei uns „reinzuschnuppern“ und gemeinsam Chormusik zu erleben. Besuchen Sie uns unter <https://www.siemens-chor-erlangen.de>.

Siemens-Chor Erlangen: Donnerstag, 29. Mai 2025, 16.30 Uhr, Hochschule für Musik, Orchestersaal



cantus vox Niederndorf/Herzogenaurach

Mehr als nur ein Laienchor: Die Gemeinschaft ist das, was den Chor wirklich ausmacht. Über 40 aktive Sängerinnen und Sänger treffen sich wöchentlich zum Singen – und danach gerne auch zum Ausklang im Vereinslokal, dann ist Reden untereinander erwünscht. Das offene und herzliche Miteinander spiegelt sich auch im Gesang wider. Ob klassische oder zeitgenössische Musik, geistliches oder weltliches Liedgut, Einzelstücke oder große Chorwerke – cantus vox hat sich in den vergangenen Jahren ein großes Spektrum erarbeitet und stellt sich leidenschaftlich jeder neuen Herausforderung.

SiemensChor
Erlangen

Jedes Jahr stellt der Chor in einem eigenen Konzert seine neu einstudierten Stücke vor. Seit drei Jahren sind dies nach der Verpflichtung Ellen Denzingers als neue Chorleitung vermehrt auch interessante poppige Stücke der modernen jungen Chorliteratur. Daneben tritt der Chor bei verschiedensten Konzerten und Veranstaltungen in Herzogenaurach und Umgebung auf. Regelmäßige Stimmbildungen und Chorseminare gehören ebenso zum Chorleben wie auch weitere feste Termine: Zum einen die beliebte Chorfahrt, je nach Möglichkeit verbunden mit einem Auftritt des Chores. Zum anderen das Grillfest für die Mitglieder und deren Familien vor den Sommerferien. Die vom Chor einmal jährlich angebotenen Gelegenheiten an einer geführten Chorwanderung im schönen Frankenland teilzunehmen oder zusammen die Klosterhofspiele in Langenzenn zu besuchen, werden gerne angenommen. Der Chor ist eine der Abteilungen des Allgemeinen Sportvereins Niederndorf e.V. Weitere Informationen sind auf unserer Homepage zu sehen.

cantus vox: Sonntag, 1. Juni 2025, 10 Uhr, Künstlerhaus, Festsaal



Singverein Uttenreuth 1857 e.V. und sein Chor „Cantamus“

Cantamus
Singverein Uttenreuth 1857 e.V.

Das chormusikalische Spektrum des Chores „Cantamus“ ist breit gefächert. Weltlich bietet der Chor ein Repertoire vom Musical über Pop und Schlager an, er geht aber auch mit viel Begeisterung an größere Werke der Geistlichen Musik heran, die oftmals zusammen mit kammermusikalischen Profiinstrumentalisten gestaltet werden. Für Chorsänger ein ganz besonderer Genuss! Erarbeitet und aufgeführt wurden bisher Werke wie das „Gloria“ von Antonio Vivaldi, der „Sonnengesang“ von Gustav Günsenheimer, „Im Anfang war das Wort“, ein Oratorium von Lorenz Meierhofer und das „Ave-niamus“ von Norbert Engelmann. „Cantamus“ legt viel Wert auf eine kompetente funktionale Stimmbildung durch unsere langjährige Chorleiterin Andrea Kaschel, die das Singen auch für den ungeübten Laien leichter macht und die erfahrenen Chorsänger weiter voranbringt. Das Motto des Chores „Aus Freude am Singen“ erlebt man in jeder Chorprobe. Weitere Informationen unter www.cantamus-uttenreuth.de

Cantemus: Sonntag, 1. Juni 2025, 12 Uhr,

Caritas-Pirckheimer-Haus



Messa di Voce

Unser schwungvoller gemischter Chor, mit zurzeit etwa 30 Mitgliedern besteht seit Juni 2005 und umfasst vielseitige musikalische Interessen. Wir singen a capella – wobei fast alle Arrangements von unserem Chor- und künstlerischen Leiter Ingo Behrens arrangiert werden. Diese Arrangements verleihen unseren Auftritten eine besondere Note und zeigen sein kreatives Talent. Die durchweg ausgezeichneten Rezensionen der Konzerte, an denen wir mitgewirkt haben, zeigen das. Unser Repertoire reicht von gregorianisch, Klassik bis hin zu Pop-Songs, wobei wir stets darauf bedacht sind, unseren eigenen einzigartigen Stil zu bewahren. Jedes Mitglied unseres Ensembles bringt seine eigenen musikalischen Vorlieben und Talente ein, was zu einer vielfältigen und inspirierenden Klanglandschaft führt. Bei uns steht die Freude an der Musik und das gemeinsame Erleben im Vordergrund. Wir legen großen Wert auf eine freundliche und offene Atmosphäre, in der sich jeder wohlfühlen und seine Stimme entfalten kann. Du hast eine Bass- oder Tenorstimme und willst mit uns singen? Dann nichts wie los! Am besten gleich bei einer unserer Proben immer Dienstag von 18:30 Uhr bis 20:00 Uhr im Jungen Theater Forchheim, Kasernstraße 9, 91301 Forchheim.

Egal, ob du bereits Chorerfahrung oder einfach nur Spaß am Singen hast – bei uns ist jeder willkommen. Besonders stolz sind wir auf unsere Auftritte in der Region, bei denen wir regelmäßig neue Fans gewinnen und bestehende begeistern. Unsere Konzerte sind geprägt von einer mitreißenden Energie und einer Leidenschaft, die sowohl auf der Bühne als auch im Publikum spürbar ist. Neben den regulären Proben und Auftritten organisieren wir auch gesellige Veranstaltungen und gemeinsame Ausflüge, die den Zusammenhalt innerhalb des Ensembles stärken. Wir freuen uns darauf, dich kennenzulernen und gemeinsam mit dir die Welt der Musik zu erkunden.

Messa di Voce: Donnerstag, 29. Mai 2025, 17 Uhr, Luxkirche



Walter-Rein-Chor

Die Geschichte des Chors beginnt im Jahr 1881 mit einem Zusammenschluss von sangesfreudigen Männern zum „Gesangverein Weinbauern“ in Alterlangen. Über Jahrzehnte hinweg gewann der Verein unter verschiedenen Chorleitern an Ansehen und Bekanntheit, musste bittere Rückschläge durch die beiden Weltkriege verkraften und nahm 1959 auf Anregung seines damaligen Chorleiters Anton Querbach, einem Freund des Komponisten Walter Rein, seinen heutigen Namen an. Im Jahr 1970 gründete zudem Klaus Schnieber einen Gitarrenchor, der inzwischen als Gitarren Ensemble unter Joachim Helbig auftritt. Heute hat der gemischte Chor mit Andrea Kaschel als langjähriger Chorleiterin über 60 aktive Mitglieder! Der Chor war und ist stets neuen Strömungen gegenüber aufgeschlossen und erweitert sein Repertoire ständig. Das Spektrum des Programms reicht von Kirchenmusik über Volkslieder und klassische Chorsätze bis hin zu Schlager- und Popmusik. Getragen von dem Leitgedanken „Worte sind für den Verstand – Musik ist für die Seele“ wollen die Mit-



glieder des Walter-Rein-Chors die Freude am Singen selbst erleben und gleichermaßen den Zuhörern vermitteln. Interessierte sind jederzeit und herzlich zum Schnuppersingen willkommen. <https://www.wrc-erlangen.de>

Walter-Rein-Chor: Donnerstag, 29. Mai 2025, 17 Uhr; Theater Pfüze



Voicegarden

Wir sind das Vokalensemble „Voicegarden“ aus dem Landkreis Erlangen-Höchstadt und singen gerne groovige, moderne und stimmungsvolle Chormusik, am liebsten a capella.

Rhythmus, Groove und ein facettenreicher Klang sind uns genauso wichtig, wie ein positives und lustiges Miteinander. Gemeinsame Probenwochenenden, Chorworkshops und regelmäßige Konzerte stärken unsere Chorfamilie und inspirieren und motivieren uns immer wieder neu auf anspruchsvolle und bewegende Chormusik, die den Zuhörenden und vor allem uns Sänger und Sängerinnen Spaß und Freude bereitet und unser Leben positiv bereichert.

Voicegarden: Donnerstag, 29. Mai 2025, 17.30 Uhr, Jugendherberge Nürnberg, Epeleinsaal



Gospelchor Unity Singers e.V. Heroldsberg



„Immer lächeln!!! Und atmen – zumindest an dieser Stelle – nur mit Attest.“ Unsere Chorleiterin Jeanne Vogt hat Humor und weiß, worauf es ankommt: ein Gospelchor muss neben dem „Töne treffen“, dem Einhalten von Pausen und der richtigen Dynamik vor allem eins haben: Spaß! Spaß beim Singen, an der Bewegung, dem Rhythmus: klatschen und schnipsen – bitte auf 2 und 4! – und wir singen auswendig, damit wir die Hände freihaben dafür und für unsere Choreographien, die wir mit viel Experimentierfreudigkeit erarbeiten. „Gospel“ heißt übersetzt „die gute Nachricht“. Diese wollen wir Unity Singers, bestehend aus aktuell 50 SängerInnen zwischen 26 und 76 Jahren, bei unseren Konzerten, Gospelnachmittagen in Seniorenheimen, Gottesdiensten und allen anderen sich bietenden Gelegenheiten mit viel Freude und Einsatz unserem Publikum vermitteln. Wir singen vor allem Gospels. Vom Traditional „Amazing grace“ über afrikanische Spirituals wie „Akheko ofana no Jesu“ bis hin zum Modern

Gospel „Order my steps“. Aber wir lieben auch Klassiker, z.B. „I will follow him“, den einen oder anderen anspruchsvollen Popsong wie „Auf uns“ von Andreas Bourani und vor allem die Chorsätze von Viva Voce, die uns immer wieder herausfordern.

Und damit das auch klappt, lässt sich unsere Jeanne viel einfallen und der Chor gibt alles: weshalb der Ladytenor oder der Sopran auch gerne mal Mittwoch abends kritische Stellen auf einem Bein mit gebeugtem Knie und Händen über dem Kopf probt – und dabei auch gerne mal lachend umkippt. Nix geht eben über die richtige Körperspannung und Stütze, denn die bringt viele schöne Töne, eine tolle Energie, das Lachen und die gute Stimmung. Gemeinsam singen wir uns durch dick und dünn, denn unser Name „Unity Singers“ ist Programm. Mehr erfahrt Ihr über unsere Gospelfamily unter www.unity-singers.de.

**Unity Singers: Donnerstag, 29. Mai 2025, 17.30 Uhr,
Hochschule für Musik, Orchestersaal**



dezibella – Der Erlanger Frauenchor



Seit fast 30 Jahren bereichert dezibella – Der Erlanger Frauenchor auf lebendige Weise die Chorlandschaft des Fränkischen Sängerkreises. Begonnen hat damals alles mit frauenbewegten Liedern. Inzwischen bewegt sich das Repertoire zwischen Renaissancemusik und zeitgenössischen Kompositionen. Jazz- und Pop-Klänge, Weltmusik, aber auch Volkslieder in überraschenden, bis zu 6-stimmigen Arrangements gehören zum Portfolio. Noch immer singen einige Frauen im Chor, die diese Entwicklung von Anfang an miterlebt haben. Erfreulich ist aber auch, dass in den letzten Jahren wieder frische Stimmen den Klang verjüngen und neue Ideen und Dynamik einbringen. Beim Chorfest Nürnberg präsentiert sich dezibella am 30. Mai 2025 um 12 Uhr im Katharinensaal. Auf dem Programm stehen vorwiegend Werke aus Nordeuropa. Finnland, Island und Großbritannien sind vertreten. Mit dem schlesischen Lied „Vom Schlaraffenland“ erklingt aber auch eine Volksweise im Arrangement von Oliver Gies. Und ein Standard wie Over the Rainbow darf nicht fehlen. Eva-Maria Noé obliegt die Leitung des Frauenchors. Auch sie ist seit der ersten Stunde dabei und führt die etwa 25 Frauen durch die

abwechslungsreiche Chorliteratur. Fast alle Lieder werden a cappella und auswendig vorgetragen. Dies, die lebendige Ausstrahlung und das begeisterte gemeinsame Musizieren übertragen sich ganz schnell auf die Zuhörer. Die souveräne Klavierbegleitung des jungen Chormitglieds Jutta Müntjes bereichert das Konzert.

**dezibella – Der Erlanger Frauenchor:
Freitag, 30. Mai 2025, 12 Uhr, Katharinensaal**

acquire frauen*chor erlangen



„acquire – frauen*chor erlangen“ wurde im Herbst 2020 aus dem Wunsch der Sängerinnen heraus gegründet, auch nach ihrer Schulzeit und dem Mädchenchor des musischen Gymnasiums weiter mit Gleichgesinnten zu singen. Dabei lieben die Sängerinnen die ganze musikalische Bandbreite: Chorsätze der Renaissance, der Romantik, des 20. und 21. Jahrhunderts, Uraufführungen oder jazzig-poppige Arrangements mit und ohne Band – Alte Musik, die groovt und Jazz/Pop-Musik, die so klar und sauber

klingt wie ein Madrigal. Übrigens ist „acquire“ ein Wortspiel: Es klingt wie „a choir“ und bedeutet „etwas erlangen“ – wie Erlangen, unsere Heimatstadt. Das Sternchen in „frauen*chor“ ist in Bayern natürlich ein Statement und schließt alle Menschen mit entsprechender Stimmlage mit ein.

**acquire – frauen*chor erlangen: Freitag, 30. Mai 2025, 20.30 Uhr,
Gustav-Adolf-Gedächtniskirche**

Foto: Sebastian Turi

Sängerkreis Fürth

Choralle



„Choralle“ ist ein lebendiger Beweis dafür, wie aus einem Schulchor eine musikalische Institution von außergewöhnlicher Qualität entstehen kann. Der Chor wurde 1993 gegründet und hat seitdem eine unvergleichliche Erfolgsgeschichte geschrieben. Mit knapp 80 aktiven Sängern aller Altersgruppen bildet „Choralle“ eine bunte und leidenschaftliche Gemeinschaft. Der Chor beeindruckt regelmäßig mit einem breiten und anspruchsvollen Repertoire, das von Pop, Jazz und Swing über Musicals bis hin zu geistlicher Musik reicht. Begleitet von ausgezeichneten professionellen Musikern oder a cappella überzeugt der Chor sowohl musikalisch als auch mit einer Bühnenpräsenz, die jedes Konzert zu einem Erlebnis macht. Auch auf Wettbewerbsbühnen hat „Choralle“ sich längst einen Namen gemacht: Mehrere Weiterleitungen vom Bayerischen Chorwettbewerb führten den Chor zum Deutschen Chorwettbewerb, wo er mit herausragenden Platzierungen glänzte – zuletzt auf dem Siebertreppchen: 2010 in Dortmund, 2014 in Weimar und 2018 in Freiburg. Heute stehen Sabine Brendel-Köhler und Simon Schoierer als musikalische Leitung an der Spitze von „Choralle“. Mit ihrer her-

ausragenden Arbeit und ihrem unermüdlichen Engagement setzen sie neue Maßstäbe und führen den Erfolg des Chores fort. Neben der Chorleitung sind sie auch organisatorisch oder als kreative Arrangeure aktiv. „Choralle“ steht für musikalische Vielfalt, emotionale Tiefe und eine unverwechselbare Klangqualität. Ein Chor, der bewegt, begeistert und verbindet.

Choralle: Freitag, 30. Mai 2025, 17 Uhr, Künstlerhaus, Festsaal und Samstag, 31. Mai 2025, 16 Uhr, Hochschule für Musik, Orchestersaal



Kammerchor Stein

Der Kammerchor Stein wurde 1985, vor genau vierzig Jahren, gegründet. Im Südwesten von Nürnberg, in der schönen Stadt Stein, treffen sich jeden Mittwochabend um 19 Uhr die circa 35 Mitglieder zur Chorprobe im Kultursaal des Rathauses. Hier in Stein veranstaltet der gemischte Chor jährlich zwei Konzerte, ein weltliches Konzert Anfang Juli und ein geistliches Konzert am zweiten Adventssonntag. Auf dem Programm steht begleitete und unbegleitete Chormusik aus verschiedenen Epochen und Stilen, die für einen Laienchor gut machbar ist und die gefällt. Die Gymnasial-Musiklehrerin Hiltrud Großmann leitet den Kammerchor Stein seit über dreißig Jahren. Nach der Aufführung des Requiems von Gabriel Fauré im vergangenen Dezember in der Albertus-Magnus-Kirche Stein begannen die Vorbereitungen für den Auftritt beim Deutschen Chorfest Nürnberg. Am Sonntag, 1. Juni, erklingt im Heilig-Geist-Spital Nürnberg ein Beatles-Medley. Weitere Beatles-Lieder singt der Chor in seinem Sommerkonzert am 6. Juli um 19 Uhr in der Aula des Gymnasiums Stein, Faber-Castell-Allee 10. Außerdem werden alte und neue Lieder zum Thema „Glück“ zu hören sein. Hier gibt es in Schlagern von Udo Jürgens, im Volkslied oder auch in klassischer Musik viel zu entdecken.

Kammerchor Stein: Sonntag, 1. Juni 2025 10.30 Uhr, Heilig-Geist-Spital



Musica Viva Fürth

Kammerchor Musica Viva Fürth e.V. – Leidenschaft für Chormusik. Seit über 50 Jahren steht Musica Viva Fürth e.V. für anspruchsvolle und vielseitige Chormusik. Was als Schulchor des Helene-Lange-Gymnasiums begann, hat sich zu einem etablierten Ensemble entwickelt, das mit Engagement und musikalischer Qualität begeistert.



Vielseitiges Repertoire, spannende Entdeckungen: Der Chor widmet sich geistlicher und weltlicher Chormusik verschiedener Epochen – von Renaissance-Madrigalen über Werke der Romantik bis hin zu zeitgenössischen Kompositionen. Dabei werden nicht nur bekannte Stücke aufgeführt, sondern auch weniger verbreitete Werke erarbeitet. Der musikalische Leiter Marco Mulzer legt großen Wert auf Klangqualität und interpretatorische Feinheiten. Konzerte und gemeinsames Musizieren: Die jährlichen Konzerte – ob a cappella oder mit Orchester – sind Höhepunkte des Chorjahres. Dabei geht es nicht nur um musikalische Präzision, sondern auch um den gemeinsamen Ausdruck und die Freude am Singen. Zusätzlich zu den wöchentlichen Proben intensiviert der Chor seine Arbeit bei Chorwochenenden außerhalb der gewohnten Umgebung. Mehr als ein Chor: Musica Viva Fürth verbindet musikalischen Anspruch mit einer offenen, engagierten Gemeinschaft. Die Mitglieder schätzen die Kombination aus konzentrierter Probenarbeit und einer freundlichen, motivierenden Atmosphäre. Neue Stimmen willkommen: Wer Freude an Chormusik hat und sich weiterentwickeln möchte, ist herzlich eingeladen, den Chor kennenzulernen. Neue Sängerinnen und Sänger sind jederzeit willkommen. Musica Viva Fürth – ein Chor für alle, die Chormusik auf hohem Niveau und in guter Gemeinschaft erleben möchten.

Musica Viva Fürth: Donnerstag, 29. Mai 2025, 16.30 Uhr, Marthakirche



MGV Beerbach

Der Männergesangverein Beerbach pflegt seit 1905 den vierstimmigen Chorgesang und bereichert damit das Leben seines Heimatdorfs Beerbach. Beerbach ist ein Ort mit etwa 220 Einwohnern im mittelfränkischen Landkreis Neustadt/Aisch-Bad Windsheim. Seit vielen Jahren kommen die aktiven und passiven Mitglieder aber auch aus den umliegenden Ortschaften. Unsere Singstunden finden wöchentlich in der zum modernen Dorfhaus umgebauten ehemaligen Schule statt. Die Verwaltung und der Betrieb des Dorfhauses liegen auch in der Verantwortung der Vereinsführung des MGV mit dem 1. Vorstand Dieter Weis an der Spitze. Besonderen Wert legt der Verein auf die Freude am gemeinsamen Musizieren und auf eine große Vielfalt des Repertoires. Seit vielen Jahren hat der Chor zahlreiche Schritte unternommen, um sich an die geänderten Vorlieben des Publikums anzupassen. So singen die ca. 25 Aktiven im Alter von 22 bis 75 Jahren unter der Leitung des Chorleiters Ulrich Schöttle inzwischen nicht mehr nur auf Fränkisch und Deutsch, sondern auch auf Englisch, Französisch oder Latein. Das Liedgut reicht von den traditionellen Liedern eines fränkischen Männerchors bis zu modernen Schlagern. Mit dieser großen Bandbreite gelingt es uns, sowohl ältere als auch jüngere Zuhörer anzusprechen. Seit vielen Jahren stellen die Chorwochenenden auf Burg Hoheneck einen festen Bestandteil des Vereinsle-



bens dar. Die ablenkungsfreie Zeit wird vor allem für intensive Proben, aber auch für gemeinsame Unternehmungen genutzt. Mit dem Mut, immer wieder etwas Neues auszuprobieren, wurden in den letzten Jahren immer wieder ganz besondere Highlights möglich. So gab es einen Flashmob, einen Auftritt im Fernsehen und mehrere Konzerte in Frankreich im Rahmen der deutsch-französischen Regionalpartnerschaft des Bezirks Mittelfranken. Videos unseres Vereins in YouTube vermitteln einen lebendigen Eindruck von diesen Aktivitäten.

<https://mgv-beerbach.de/>



Projektchor der Sängerguppe Uffenheim

Singend präsentieren wir gemeinschaftlich die Region um den Gollachgau in Westmittelfranken. Nach 2019 und 2024 formiert sich der Projektchor der Sängerguppe Uffenheim bereits zum dritten Mal – diesmal mit Blick auf das Deutsche Chorfest 2025. Unter der bewährten musikalischen Leitung von Susanne Holzmann und Uli Beigel bereiten sich 70 Sängerinnen und Sänger, die überwiegend aus den Mitgliedschören stammen, in 11 intensiven Proben auf ihren Auftritt mit einem breit gefächerten Repertoire vor. Mit jeder Probe steigert sich die Vorfreude auf das Event.

Sängerguppe Uffenheim: Samstag, 31. Mai 2025, 17 Uhr, Hochschule für Musik, Orchestersaal

Foto: Evi Pöttl



Klangfarben

„Die Klangfarben“ sind ein gemischter Chor aus Fürth, geleitet von der staatlich geprüften Musiklehrerin Ute Bräuer-Lenz. Uns gibt es seit 35 Jahren und wir lieben es, mal heitere, mal besinnliche Lieder aus vielen Epochen und Ländern mit Schwung und Freude zu präsentieren.

Wir sind eine bunte Mischung aus Männern und Frauen jeden Alters (Bass, Tenor, Alt, Sopran). Uns sind ein freundschaftliches Miteinander und viel Spaß vor, während und nach der Probe, wichtig.

Ute Bräuer-Lenz hat mit uns ein bunt gemischtes Repertoire vom Mittelalter bis zur Gegenwart in vielen Sprachen aufgebaut. In den gemeinsamen Proben wächst jeder und jede Einzelne mit den anderen zu einem harmonischen Klangkörper zusammen, unabhängig von der jeweiligen musikalischen Vorbildung. Energieübungen stärken und unterstützen dabei Körper und Stimme.



Die Chorproben finden jeden Dienstagabend von 19 bis 20.30 Uhr in Fürth statt.



Chorjugend Diethofen

Wir stellen uns vor als der „Young Voices“-Jugendchor aus Diethofen. Schon seit dem Jahr 1998 hat uns die Freude und der Spaß am Singen gepackt und nie mehr losgelassen, auch wenn seither viele Wechsel und Generationenunterschiede stattgefunden haben. Da wir mit einer Altersspanne von 14 bis 27 Jahren zusammen Singen, mussten wir uns in letzter Zeit leider von einigen aktiven Sängerinnen und ja, auch Sängern, verabschieden und bestehen aktuell aus 12 Mädels und jungen Frauen. Mit einer großen Bandbreite an Liedern, von Rock bis Pop, rhythmischen und mehrstimmigen Stücken, aber auch ruhigen a-capella Balladen haben wir immer einige Aha-Momente zu bieten. Seit dem Jahr 2023 können wir uns mit unserer aktuellen Chorleiterin Veronika Kwopil auch einen Leistungschor mit gutem Erfolg bezeichnen, was für uns eine große Auszeichnung, aber auch sehr viel Engagement und Üben bedeutet hat. Aber schon immer versuchen wir die bezaubernden Momente, welche Musik und vor allem das Singen in einer Gruppe bieten kann, mit auf die Bühne zu bringen und an die Menschen im Publikum weiter zu geben.



Kinder- und Jugendchor Wilhermsdorf e.V.



„Komm sing mit uns...!“ – mit diesem Klassiker werden wir die Besucher beim Deutschen Chorfest begrüßen. Wir – das ist der Kinder- und Jugendchor Wilhermsdorf e.V., ein 2006 gegründeter Chor, der aktuell ca. 27 aktive Sängerinnen und Sänger von der von der ersten bis zur 9. Klasse umfasst und unser Chorleiter Kurt Mitländer, der den Chor auch ins Leben gerufen hat. Unser Repertoireschwerpunkt liegt eindeutig auf moderner Musik. Popsongs wie „Castle of Glass“ von Linkin Park finden sich dort ebenso wie Disney Hits (z.B. „Kann es wirklich Liebe sein“ aus „König der Löwen“, „Unter dem Meer“ aus „Arielle“ oder „Lass jetzt los“ aus „Frozen“) oder deutschsprachige Klassiker wie „Hoch“ von Bendzko, „Applaus, Applaus“ von der Sport-

freunden Stiller oder „Wunder geschehn“ von Nena. Ebenso beliebt sind bei uns natürlich Gospels oder Musicalsongs. Wir gestalten das Gemeindeleben bei uns im Ort gerne musikalisch mit. So ist bei spielsweise unser Weihnachts-Sing-out-loud mit jährlich ca. 250 mitmitsingenden Gästen ein echter Erfolgsgarant und eine schöne Einstimmung auf Weihnachten. Für unsere zwei Benefiz-



CDs wurden wir u.a. von Unicef als Juni-orbotschafter in der Paulskirche in Frankfurt am Main ausgezeichnet. Ebenso haben wir den Karlheinz-Hirseman-Preis aus den Händen von Frank Walter Steinmeier erhalten. Gerne engagieren wir uns für andere mit unseren Liedern und Auftritten! Beim Deutschen Chorfest singen wir u.a. Songs „Friday I´m in love“ von The Cure, den „Fight song“ von Rachel Platten und „Echt“ von der Gruppe Glasperlenspiel. Wir freuen uns schon riesig auf unseren Auftritt in Nürnberg!

Singkreis – eine Abteilung für Erwachsene beim Kinder- und Jugendchor Wilhermsdorf

„Wir würden auch gerne so tolle Lieder singen wie die Kinder! Aber ich kann halt nicht jede Woche zur Probe kommen.“ – Hm.... Schnell war die Idee durch unseren Chorleiter Kurt Mitländer geboren, einmal pro Monat zu proben und dabei auch gleich die klassische Stimmenverteilung aufzuheben und je nach Song individuell einzuteilen. Zwischen 12 – 16 Sängerinnen und Sänger erfreuen sich an den oft sehr unterhaltsamen Proben und vor allem an den tollen Songs, wie z.B. „Lullaby“ von Billy Joel, „Aicha“ von Outlandish oder den zahlreichen Gospelsong. Auch vor Choreographien schrecken wir nicht zurück: unser Klassiker „Ich will immer wieder dieses Fieber spüren“ von Helene Fischer.

Bei uns stets im Zentrum der Probe der Spaß am gemeinsamen Singen und natürlich freuen wir uns über sängerische Unterstützung. Für unsere Setlist beim Tageskonzert hat unser Chorleiter ein mitreißendes Programm zusammengestellt, das wir gemeinsam mit dem Kinder- und Jugendchor Wilhermsdorf und den Sängerfreunden Laubendorf zu Gehör bringen. – Lasst euch überraschen!



Sport- und Sängerfreunde Laubendorf

Als Neigungsgruppe eines Dorfsportvereins 1958 gegründet besteht der gemischte Chor der Sport- und Sängerfreunde Laubendorf nunmehr seit 67 Jahren und erfreut sich nach wie vor eines regen Zulaufs. Im Repertoire finden sich neben traditionellen Melodien auch Pop-songs, Schlager, Gospels und christliche Lieder. So reichen die Auftritte von der Mitwirkung an Gottesdiensten und Gemeindefesten, Veranstaltungen des Sportvereins und des Fränkischen Sängerbundes bis zu Konzerten. Zuweilen treten die 45 Sänger und Sängerinnen mit dem Kinder- und Jugendchor Wilhermsdorf und dem Sing-



kreis Wilhermsdorf unter der Leitung unseres gemeinsamen Chorleiters Kurt Mitländer auf. Für unser Programm beim Deutschen Chorfest haben wir uns für eine bunte Vielfalt von Stücken entschieden, die typisch für unser musikalisches Arbeiten ist. Mit im Gepäck sind Stücke von The Cure, Rachel Platten und Gospels. Wir freuen uns schon sehr auf unseren Auftritt beim Deutschen Chorfest und auf die vielen Begegnungen mit sangesfreudigen Menschen in Nürnberg.

Gemeinsamer Auftritt der drei Chöre aus Wilhermsdorf und Laubendorf: Samstag, 31. Mai 2025, 15.30 Uhr, Heilig-Geist-Saal



Frauenchor Illesheim

Vor 36 Jahren fanden sich auf Initiative von Sybille Stoll sieben Frauen aus Illesheim zusammen, um einen Frauenchor zu gründen. Rasch gab es Zulauf, auch aus den Nachbardörfern, in denen es bis dahin überwiegend Männerchöre gab. Seither singt der Frauenchor Illesheim bei zahlreichen kirchlichen und weltlichen Anlässen wie Hochzeiten, Taufen, Geburtstagen, Liederabenden oder Festveranstaltungen der örtlichen Vereine. Adventskonzerte, besondere Gottesdienste oder Auftritte im Seniorenheim stehen ebenfalls regelmäßig im Terminkalender. Auch überregionale Konzerte hat der Frauenchor immer wieder mitgestaltet. Die Geselligkeit kommt dabei nicht zu kurz. Bei Ausflügen mit Rad, Bus oder zu Fuß, bei Festen und Feiern, Chorproben und gemeinsamem Essen pflegen wir unsere Gemeinschaft. Derzeit finden 24 Frauen aus Illesheim und der näheren Umgebung zu den Proben ins Schulhaus vor Ort. Unser Repertoire umfasst weltliche und geistliche Chorliteratur in Deutsch und Englisch, aber auch Chorsätze der Romantik, Musical-Medleys, Schlager und Folklore. Mit unseren Liedern und der guten Stimmung im Chor konnten wir in den letzten Jahren einige neue Sängerinnen für uns begeistern. Unsere jetzige Chorleiterin, Simone Weiland-Arnold, übernahm 2006 den Chor. Wie schon ihre Vorgängerin, fordert auch sie uns immer wieder heraus, unser Bestes zu geben, neue Klänge auszuprobieren oder in Bewegung zu kommen. So bleiben wir jung und haben viel Freude am Singen. Wir erinnern uns gerne an die Teilnahme an den Deutschen Chorfesten 2003 in Berlin und 2016 in Stuttgart. Deshalb freuen wir uns schon auf viele neue musikalische Eindrücke und Begegnungen beim Chorfest in Nürnberg.



Frauenchor Illesheim:

Samstag, 31. Mai 2025, 16.30 Uhr, Hochschule für Musik



MGV Liederkranz 1878 Rasch e.V.

Der Männer-Gesangs-Verein Rasch ist eine bunte Gemeinschaft aus ca. 25 Sängern, zwischen 25 und 75 Jahren. Dabei bilden erster und zweiter Bass sowie erster und zweiter Tenor die Säulen des Chores. Wir treffen uns einmal wöchentlich im Stammlokal um engagiert altbekanntes als auch neue Lieder zu proben. Unser Repertoire beinhaltet kirchliche und stimmungsvolle sowie traditionelle Lieder. Diese führen wir zu den verschiedensten Anlässen auf. Dabei folgen wir Einladungen benachbarter Chöre. Weiter treten wir regelmäßig zu den verschiedensten Vereins- und Kirchenfesten auf. Jährlich veranstalten wir den musikalischen Frühshoppen, das Kanalfest sowie zum Jahresabschluss ein Weihnachtskonzert zu dem wir ein bis zwei Gastchöre einladen. Bei allen Aktivitäten steht der musikalische und gesellschaftliche Aspekt im Mittelpunkt.



New Voices Ammerndorf

Der Pop und Gospelchor „New Voices Ammerndorf“ wurde im Jahr 2001 als Projektchor aus dem Sängerkreis Ammerndorf gegründet und besteht jetzt aus 35 aktiven Sängerinnen und Sängern im Alter zwischen 12 und 78 Jahren. Wir sind ein Teil des Sängerkreises Ammerndorf von 1887. Im April 2022 hat die studierte Musikpädagogin Veronika Kwapil die Leitung unseres Chores übernommen. Am 9. Juli 2023 haben wir erfolgreich am Leistungssingen des Fränkischen Sängerbundes teilgenommen. Unser Repertoire umfasst Gospelmusik sowie Pop, Blues und Jazz und Worksongs.

**New Voices: Samstag, 1. Juni 2025, 10.30 Uhr,
Garten des Künstlerhauses (ehemals KOM)**



MGV Liederkranz 1949 Hagenhausen e.V.



Wo Männerstimmen und gute Laune aufeinandertreffen! Der Männergesangsverein Liederkranz Hagenhausen ist nicht nur ein Chor, sondern eine bunte Truppe von etwa 30 Sängern im Alter von 18 bis 86 Jahren – ja, wir haben die ganze Palette! Unsere Chorgemeinschaft besteht aus den vier Männerstimmen: erster und zweiter Bass, sowie erster und zweiter Tenor. Zusammen bilden wir die musikalischen Grundlagen unseres Chores – und manchmal auch die Klangkulisse der Nachbarschaft, wenn unsere Proben etwas lebhaft ausfallen! Wöchentlich treffen wir uns in unse-

rem Stammlokal, wo wir mit viel Engagement und einer Prise Humor sowohl altbekannte, als auch neue Lieder einstudieren und darbieten. Unser Repertoire ist so vielfältig wie unsere Sänger: von traditionellen Liedern, die selbst die ältesten Hasen zum Schunkeln bringen, bis hin zu stimmungsvollen Melodien und kirchlichen Gesängen, die wir bei verschiedenen Anlässen zum Besten geben. Wir sind nicht nur auf unseren eigenen Auftritten zu finden, sondern folgen auch gerne den Einladungen benachbarter Chöre. Ob beim örtlichen Brunnenfest oder dem Benefiz-Weihnachtsmarkt – wir sind dabei! Und wenn wir nicht gerade auf der Bühne stehen, laden wir alle Interessierten zu unseren öffentlichen Singstunden ein. Hier kann jeder mitmachen und einen musikalischen Abend verbringen – keine Angst, wir beißen nicht! Bei all unseren Aktivitäten stehen der musikalische Austausch und das gesellige Miteinander im Vordergrund. Wir freuen uns darauf, auch in Zukunft viele schöne Momente mit unseren Sängern und der Gemeinde zu teilen – und vielleicht das ein oder andere nicht ganz perfekt vorgetragene Lied in ein Lachen zu verwandeln! Kommt vorbei und singt mit uns – wir versprechen, es wird ein Fest! Wir freuen uns sehr, mit unserem seit über 70 Jahre geeinten Patenverein aus Rasch beim Chorfest aufzutreten und mit viel Spaß zu performen.

**Die Chöre aus Hagenhausen und Rasch: Sonntag, 1. Juni 2025,
11.30 Uhr, Hochschule für Musik, Orchestersaal**



Sängerkunst Eismannsberg

Der Männergesangsverein „Sängerkunst“ 1893 Eismannsberg e.V. wurde im Jahr 1893 gegründet und kann somit auf eine lange und traditionsreiche Geschichte zurückblicken. Mit mehr als 130 Jahren Vereinsgeschichte hat sich der Männerchor zu einem wichtigen kulturellen Bestandteil unseres kleinen Dorfes, welches ca. 30 km östlich von Nürnberg (Landkreis Nürnberger-Land) liegt, entwickelt. Besonders bemerkenswert ist die gelungene Mischung aus Jung und Alt. Diese Vielfalt schafft eine dynamische Atmosphäre, in der sowohl erfahrene Mitglieder als auch neue, junge Talente ihre Stimmen vereinen und voneinander lernen können. Es ist ein Ort, an dem Tradition und Moderne Hand in Hand gehen. Die älteren Sänger bringen viel Erfahrung und Wissen mit, während die jüngeren Mitglieder frischen Wind und neue Ideen in den Chor einfließen lassen.



**Sängerkunst Eismannsberg: Sonntag, 1. Juni 2025, 11 Uhr,
Caritas Pirckheimer Haus, Großer Saal**



Liedertafel 1839 Langenzenn

Die Liedertafel wurde im Jahre 1839 in Langenzenn als reiner Männerchor mit zunächst 22 Mitgliedern gegründet. Seit seiner Gründung 1862 ist die Liedertafel Mitglied des Deutschen Sängerbundes. Laut Chronik war es erklärte Absicht, „Gesang und Geselligkeit zu pflegen und den Umgang mit den Menschen untereinander zu verbessern.“ Die Wirren der Weltkriege und die Nachkriegszeit veranlasste die Vereinsführung dann, den Chor ab Februar 1951 auch für Frauen als gemischten Chor zu öffnen. Von Anfang an wurden sowohl klassisch-geistliche als auch klassisch-weltliche Lieder gelernt und gesungen. Dafür wurde der Chor 1958 mit der Zelter-Plakette gewürdigt. Unter der Leitung von Walter Schwarz kamen in den 80-er und 90-er Jahren Elemente aus Operette und Oper dazu. 1989 richtete die Liedertafel mit ihm eine große Feier anlässlich ihres 150-jährigen Bestehens aus. Unter den jüngeren Nachfolgern von Walter Schwarz wurde das Repertoire immer mehr um zeitgenössische Melodien erweitert. Ziel war es ab dieser Zeit, neben Beiträgen im Auftrag der Stadt Langenzenn und für die Senioren im AWO-Heim, pro Jahr je ein großes Konzert – oft mit instrumentaler Unterstützung – einzustudieren und darzubringen. Dies wurde konsequent mit einem nunmehr traditionellem Weihnachtskonzert in der Stadtkirche Langenzenn im Wechsel mit einem bunten Herbstkonzert an verschiedenen Aufführungsorten umgesetzt. Corona brachte auch bei der Liedertafel einen Umbruch in Chorleitung, Vereinsführung und Übungsräumlichkeiten mit sich, aber keine Neuausrichtung der Vereinsphilosophie. Heute führt Charly Hopp den Chor, unter dessen Leitung nunmehr zwei Weihnachtskonzerte und ein Herbstkonzert erfolgreich aufgeführt werden konnten. Im Kulturhof Langenzenn hat der Chor eine neue Heimat gefunden und zumindest bei den Frauenstimmen auch Zuwachs bekommen. Zur Teilnahme am Chorfest Nürnberg hat sich die Liedertafel Langenzenn – seit 1924 ihr Patenchor – mit der Liedertafel Keidenzell zusammengetan.

Liedertafel Langenzenn: Samstag, 31. Mai 2025, 13 Uhr, Altes Rathaus, Historischer Rathaussaal



Stimmengewitter e. V.

Schwarze Schale, bunter Kern – aus dem Moshpit auf die Bühne: Das Stimmengewitter ist ein Chor der ganz besonderen Art. Auf unserem Programm stehen Rock- und Metal-Songs von Die Ärzte, Metallica, Iron Maiden oder Linkin Park. Info: www.stimmengewitter.de
Stimmengewitter: Sonntag, 1. Juni 2025, 15.20 Uhr, zum Ausklang



Sängerkreis Nürnberg

1. Seniorenchor Nürnberg e.V.

Unser Chor wurde 1994 gegründet und hat aktuell circa 50 aktive, singende Mitglieder. Wir proben regelmäßig montags von 14 – 16 Uhr im sog. Salon im Erdgeschoss vom Künstlerhaus, ehemals KOMM, gleich gegenüber vom Hauptbahnhof Nürnberg. Wir nennen uns Seniorenchor, weil vielfach erst im Ruhestand wirklich Zeit, Gelassenheit und Gefallen für regelmäßiges Proben und geselliges Singen unter Gleichgesinnten aufkommt. Wir singen vielseitig, alles was gefällt, klassische Stücke, Volkslieder, Musicals und Songs aus aller Welt. Unser Notenwart versorgt uns mit den erforderlichen Noten. Es muss niemand vorsingen, man kann bei Proben erst mal reinschnuppern. Hilfestellung gibt unser Chorleiter, Udo Reinhardt. Mitglied wird man mit einem Aufnahmeantrag und einem Vereinsbeitrag von monatlich 9 €. Kontakt: Hans P. Ensinger, Tel: 0151 12596116, email: hanspeter.ensinger@googlemail.com, Herzlich willkommen!



Klangkraft – Gesangverein 1848 Neunhof

Klangkraft



Der Chor Klangkraft ist ein lebendiges und vielseitiges Ensemble, das als Teil des Gesangvereins 1848 Neunhof seit Jahren die Musiklandschaft bereichert. Was einst als Jugendchor begann, hat sich mit der Zeit zu einem dynamischen und genreübergreifenden Erwachsenenchor entwickelt, der die musikalische Vielfalt in all ihren Facetten zelebriert. Mit einem Repertoire, das sich stetig weiterentwickelt und keine musikalischen Grenzen kennt, tritt Klangkraft mit Leidenschaft und Hingabe an die verschiedensten Werke heran.

Vom beeindruckenden Klassiker O Fortuna aus Carl Orffs Carmina Burana über den legendären Rock-Hit Bohemian Rhapsody von Queen bis hin zu modernen Popsongs wie Made You Look von Meghan Trainor – der Chor beweist, dass er sowohl klassische Meisterwerke als auch aktuelle Chart-Hits mit Bravour meistern kann. Das Besondere an Klangkraft ist die Freude, mit der die Mitglieder jede musikalische Herausforderung annehmen. Egal ob Chorstücke aus der Barockzeit, moderne Pop-Hymnen oder zeitgenössische Kompositionen – Klangkraft liebt die musikalische Vielfalt und lebt diese aus. Jedes Stück wird mit Begeisterung und Präzision einstudiert, was den einzigartigen Klang und die Qualität des

Chores ausmacht. Wer einen ersten Eindruck von der Energie und dem Charme von Klangkraft bekommen möchte, ist herzlich eingeladen, einen Blick auf den Instagram-Account des Chores zu werfen: @klangkraft_neunhof. Hier gibt es nicht nur Einblicke in Proben und Auftritte, sondern auch die Möglichkeit, die Bandbreite der musikalischen Reisen zu erleben, auf die Klangkraft sein Publikum mitnimmt. Mit Klangkraft geht der Gesangverein 1848 Neunhof neue Wege und zeigt, dass Chormusik weit mehr sein kann als nur traditionelle Lieder – sie ist ein Spiegel der Zeit und ein Ausdruck lebendiger Gemeinschaft.

Klangkraft: Sonntag, 1. Juni 2025, 10.30 Uhr, Hubertussaal

vocalipur

Wer wir sind? Wenn du uns im World Wide Web suchst, ist unser Name immer noch einzigartig! Wir sind ein a capella Rock- und Popchor aus dem schönen Freystadt und singen seit 2001 alles was Spaß macht und zu uns passt. Ob ein Flashmob in der Kirche zum Halleluja von Händel oder ein selbstgedrehter Trailer von David Guettas „Dangerous“. Wir sind stets experimentierfreudig und auf der Suche nach neuen Herausforderungen. Unter der Leitung von Veronika Kwapil – unserer temperamentvollen Ungarin – proben wir wöchentlich mit viel Geblubber, Bewegung und Esprit an tollen Arrangements z.B. von Oli Gies, Carsten Gerlitz oder Maximilian Lörzer. Zurzeit sind wir ca. 40 aktive SängerInnen im Alter von 16 bis 60 plus. Wenn wir dann die Gelegenheit bekommen unser Repertoire auf einer Bühne zu präsentieren, legen wir mit Choreografie, Body Percussion und anderen Showeinlagen noch eins oben drauf, um bei unserem Publikum keine Langeweile aufkommen zu lassen. Alle zwei bis drei Jahre gibt 's ein neues Konzertprogramm, welches wir dann meist im Neumarkter Reitstadel uraufführen. Die Vorbereitungen auf das für 15. November 2025 geplante Konzert laufen auf Hochtouren. Aber erstmal wollen wir euch allen eine kleine Kostprobe am Deutschen Chorfest 2025 präsentieren. Freut euch auf Lieder von Adele, den Toten Hosen, John Miles und Vangelis. Wir sehen uns in Nürnberg!

Vocalipur: Freitag, 31. Mai 2025, 14 Uhr, Altes Rathaus, Historischer Rathaussaal und Samstag, 31. Mai 2025, 11.30 Uhr, Theater Pfütze



indiekneipechor

Du öffnest die Tür deiner Stammkneipe. 40 sympathische Menschen schenken dir ein Lächeln. Eine Person reicht dir unaufgefordert ein frisch gezapftes Bier (natürlich gerne auch alkoholfrei). Und gleich darauf beginnen alle zusammen dein Lieblingslied anzustimmen. So oder so ähnlich fühlt sich ein Auftritt des indiekneipechors an. Ein bunter, fröhlicher, lauter und musikalischer Haufen, der Indie-Hymnen, Pop-Perlen auch mal ein Guilty Pleasure im Gepäck hat.



Mitsingen erlaubt. Cheers! Arrangiert werden die Songs von Christoph „Utzi“ Utz, gesungen wird mehrstimmig, und flankiert wird der Chor von einer eigenen, kleinen Band. Zuhause sind die SängerInnen in Nürnberg – und in jedem Pub der Welt. Doch der indiekneipechor kann auch die ganz große Bühne, wie beim Bierchen und Bühnchen, bei Nürnberg Pop oder auch mal gemeinsam mit anderen KünstlerInnen, wie Paula Paula oder Berq. Prompt wird dann das Festival zur Lieblingskneipe. Seit 2025 ist der Chor ein gemeinnütziger Verein, in dem zudem alles gemeinsam entschieden wird – von der Songauswahl bis zum Bühnenoutfit. Demokratie wird gelebt und geliebt. Und so zeigt der indiekneipechor auch Haltung, wenn es um Vielfalt und Toleranz geht, wie beim Auftritt beim „Festival für Demokratie“ im Rahmen der „Zukunftsmusik“ im Februar 2025 in Nürnberg. Impressionen: www.instagram.com/indiekneipechor, Kontakt: indiekneipechor@gmail.com

indiekneipechor: Sonntag, 1. Juni 2025, 16 Uhr, zum Ausklang



REChord

Schwarze Hose, weiße Bluse? Nicht mit uns!



Wir sind der Chor mit den bunten Hosen – unter der musikalischen Leitung von Annedore Stein. Genauso farbenfroh wie unser Outfit ist auch unser Repertoire: von Heinrich Schütz über jazzige Weihnachtslieder bis hin zu Chorversionen von Pop-Hits und modernen Stücken von Eric Whitacre – bei REChord ist alles dabei. Wir singen zwar meist a cappella, lassen uns aber nicht in eine Genre-Schublade stecken. Und auch nicht in einen festen Probentag: Mehrmals im Jahr legen wir gemeinsam neue Probentermine fest, damit möglichst viele von uns circa 30 Chorsängern und -sängerinnen dabei sein können. Was einst mit einem Freundeskreis begann, der nach der Schulzeit weiter gemeinsam singen wollte, ist heute ein Chor junger Erwachsener. Ob noch im Studium oder bereits im Berufsleben, bei uns sind Sängerinnen und Sänger von Anfang 20 bis Mitte 30 vertreten. Als Teil der Eibacher Chorgemeinschaft – zu der unter anderem der Eibacher Sonntagschor und der Kinderchor Forstweihher Frogchoir gehören – sind wir in Eibach verwurzelt. Unsere Mitglieder kommen jedoch aus dem gesamten Nürnberger Raum, um gemeinsam zu musizieren. Dabei zählt nicht nur der musikalische Anspruch, sondern auch das Miteinander. Dass wir beides erfolgreich verbinden, zeigt unsere Auszeichnung beim Leistungssingen des Fränkischen Sängerbundes: 2023 wurden wir mit dem Prädikat „hervorragend“ bewertet – und sind damit offiziell ein Leistungschor der Kategorie A. Ein Chor mit Spaß, mitreißendem Programm und natürlich: bunten Hosen!

REChord: Samstag, 31. Mai 2025, 13 Uhr, Marthakirche



Eibacher Sonntagschor



Unter dem Motto „25 Jahre und kein bisschen leise“ hatte der Eibacher Sonntagschor im Oktober 2024 zu einer großen Jubiläumsfeier eingeladen, um sich selbst und das 25-jährige Gründungsjubiläum ausgiebig zu feiern. Und es wurde ein schönes und abwechslungsreiches Fest, mit zahlreichen musikalischen Beiträgen, die die im Laufe der Jahre gewachsene Vielfalt des Repertoires und damit auch die Chorgeschiede abbildeten. Für den musikalischen Höhepunkt der Veranstaltung hatte sich der Eibacher Sonntagschor zusätzlich mit ehemaligen Mitgliedern und externen Mitwirkenden verstärkt, um die Zuhörer mit einem Beatles-Medley zu begeistern (siehe Bild). Und so fing alles an: Die Idee zur Chorgründung wurde im Herbst 1998 auf einem Weinfest geboren. Durch einen glücklichen Zufall war schnell eine junge Chorleiterin gefunden, die die Umsetzung dieses Plans ermöglichen sollte. So kam es am 10. Januar 1999, einem Sonntag, tatsächlich zum ersten Treffen von zahlreichen Interessierten, die sich nachhaltig für den Chorgesang begeistern ließen. Damit erblickte der Eibacher Sonntagschor das Licht der Welt. Der gemischte Chor hat sich danach im Laufe der Jahre unter der kontinuierlichen Leitung von Annedore Stein bis zum Leistungschor entwickelt. Was besonders erfreulich ist: Auch heute sind noch zahlreiche Gründungsmitglieder dabei, die immer wieder durch neue Mitglieder in allen Stimmungen verstärkt werden. Durch die engagierte Jugendarbeit der Chorleitung entstanden im Laufe der Jahre nacheinander zusätzlich Jugend- und Kinderchöre, die heute, gemeinsam mit dem Eibacher Sonntagschor, alle unter dem Dach der Eibacher Chorgemeinschaft versammelt sind. So ist in 25 Jahren aus einer weinseligen Idee ein kleines Chorimperium entstanden.

Eibacher Sonntagschor: Samstag, 31. Mai 2025, 13.30 Uhr, Marthakirche



Singin' Off Beats

Jazzchor mit Herz, Groove und einer unschlagbaren Band! Was als Schulprojekt begann, entwickelte sich zu einer der spannendsten Jazzchorformationen: Die Singin' Off Beats aus Nürnberg sind pure Energie, musikalische Präzision und leidenschaftlicher Groove in einem. Seit ihrem Sieg beim Bayerischen Chorwettbewerb 2005 begeistern sie mit raffinierten Arrangements, ausdrucksstarken Stimmen und einer beeindruckenden Bühnenpräsenz. Seit knapp 20 Jahren stehen sie auf den Bühnen Deutschlands und bringen ihr Publikum zum Staunen – sei es bei eigenen Konzerten oder renommierten Festivals. So begeisterten sie etwa beim 26. Jazz & Blues Open in Wendelstein, wo sie mit jazzigen und groovigen Arrangements frischen Wind in Klassiker und moderne Nummern brachten. Doch was diesen Chor einzigartig macht, ist die untrennbare Verbindung zwischen Gesang und Band: Ihre Band ist kein Begleiter – sie ist Teil des Sounds. Mit einem Kern aus Bass, Piano und Schlagzeug sorgt sie für das rhythmische Fundament, das jedem Stück seinen unverwechselbaren Charakter gibt. Auch Sänger greifen immer mal zu Instrumenten wie Saxofon oder Synthesizer und lassen so die Grenzen zwischen Chor



und Band verschmelzen. Hinter dem außergewöhnlichen Klang der Singin' Off Beats steht ein musikalisches Genie: Chorleiter Klaus Gramß, selbst Komponist, Arrangeur und preisgekrönter Musiker, versteht es meisterhaft, die Virtuosität jedes Einzelnen in seinen Arrangements herauszuarbeiten. Seine Handschrift macht den unverwechselbaren Sound des Chors aus – ob bei Jazzstandards oder anspruchsvollen Pop-Stücken. Die Singin' Off Beats sind nicht nur mehrfach preisgekrönt (u. a. Sieger des Deutschen Chorwettbewerbs 2010 & 2014), sondern auch ein echtes Live-Erlebnis. Mitreißend, leidenschaftlich und immer überraschend begeistern sie und reißen jeden mit. Wer einmal erlebt hat, wie sich pulsierende Rhythmen, enge Harmonien und pure Spielfreude zu einer explosiven Mischung verbinden, kommt garantiert wieder!

Singin' Off Beats: Freitag, 30. Mai 2025, 17 Uhr, Orpheum und Samstag, 31. Mai 2025, 14 Uhr, Katharinensaal



AUFTAKT Nürnberger Gewerkschaftschor



Wir suchen Vielfalt in jeder Hinsicht – los geht das mit einem breiten Spektrum von Liedern und Musik. Wir singen mit sozialkritischem Blick aufs Zeitgeschehen: für eine gerechte Welt, für den Frieden, für den Fortbestand der Welt. Seit über 40 Jahren erhebt AUFTAKT seine Stimmen. „Chorisches Musiktheater“ nennen wir, was wir tun. Wir greifen Themen auf und entwickeln und erarbeiten unsere Projekte mit KünstlerInnen aus den Sparten Regie, Musik, Choreographie, Schauspiel. Unser aktuelles Werk KOMM!

beleuchtet ein Stück soziokultureller Stadtentwicklung. Bei diesem „Chorischen Wandel-Musik-Theater“ erlebt unser Publikum mit uns eine musikalisch-szenische Hausführung im Künstlerhaus. Erzählt wird die Geschichte des ersten selbstverwalteten Jugendzentrums in Deutschland, des KOMM vor 50 Jahren. Wir tauchen ein in die Atmosphäre von Vielfalt, Soziokultur und direkter Demokratie. Der Chorleiter Johannes Reichert inspiriert uns und mit ihm wird Musik aus unseren Ideen. www.chor-auftakt.de

Auftakt Nürnberger Gewerkschaftschor: Samstag, 31. Mai 2025, 10.30 Uhr, Altes Rathaus Historischer Rathaussaal, 16 Uhr Friedenskirche

Foto: Wolfgang Keller

Kammerchor Franconia Vocalis KAMMERCHOR FRANCONIA VOCALIS

Alte und neue Chormusik fränkischer Komponisten sind seit 25 Jahren Markenzeichen des Kammerchors Franconia Vocalis. Gegründet im Jahr 2000 von Wolfgang Riedelbauch entwickelte sich der gemischte a-capella-Chor mit seinen rund 30 Sängerinnen und Sängern aus dem mittelfränkischen Raum zum Interpretieren anspruchsvoller Chormusik in der Metropolregion Nürnberg. Zum Repertoire des Chores zählen bekannte, vor allem aber neu entdeckte Werke fränkischer Komponisten des 16. und 17. Jahrhunderts wie von Georg Forster, Franz Joachim Brechtel, Johann Staden und Johann Erasmus Kindermann, wie auch moderne Kompositionen von Waldram Holfelder, Kerstin Thieme und Werner Heider. Einen Vorstoß in die breite Klangvielfalt der a-capella-Chormusik ergaben sich ab 2014 unter der Leitung von John Lidfors, Kulturförderpreisträger des Bezirks Mittelfranken und ab 2017 unter dem erfahrenen Bühnensänger und Kirchenmusiker Wolfram Wittekind. Mit seinen Konzertthemen entführt der Kammerchor in den weiten musikalischen Spannungsraum von „O magnum Mysterium“ bis hin zu „Faire ist he Heaven“, gleitet hinüber in musikalische Schauplätze wie Sonne, Mond und Sterne, begibt sich an Sehnsuchtsorte, taucht ein in Geister- und Zauberwelten und macht auch vor dem stets wiederkehrenden Thema „Liebesfreud und Liebesleid“ nicht Halt. Zu einem Schwerpunkt des Chors zählt die Chorliteratur zur jüdischen Liturgie des 19. und 20. Jahrhunderts. Neue Klangwelten eröffnet Franconia Vocalis aktuell mit Gesängen der Ostkirche und vereint in seinen Konzerten Kompositionen russischer und ukrainischer Komponisten. Rossinis „Petite Messe solennelle“ und ein Jubiläumskonzert mit Liedern zu „25 Jahre Franconia Vocalis Love and Peace – Liebe und Frieden“ sind die chorischen Highlights im Jubiläumsjahr. Mehr Informationen im Internet unter <https://franconia-vocalis.de/>

Franconia Vocalis: Freitag, 30. Mai 2025, 14.30 Uhr und 15.30 Uhr, Senioren-Wohnanlage Platnersberg



Die Trällerpfeifen



Gemeinsam sichtbar. Wie bei queeren Chören üblich, so ist auch für die Trällerpfeifen, dem schwulen Männerchor Nürnberg, die Sichtbarkeit in der Öffentlichkeit und das Einstehen für Diversität in der Gesellschaft ein zentrales Anliegen. Da reicht es dann auch nicht, sich einfach nur hinzustellen und zu singen. Mit bunten Kostümen, anspruchsvollen Choreographien und vielen eigenen Texten laden wir unser Publikum ein, mit uns zusammen zu lachen, zu träumen, zu tanzen und auch mal die ein oder andere Träne zu vergießen. So ein Konzert braucht natürlich die Mithilfe von allen im Chor: Lieder, Programm, Kostüme und Choreographie wollen gut vorbereitet sein, damit sich jeder am Ende auf der Bühne wohlfühlt. Neben unseren alljährlichen Konzerten sind wir beim CSD, bei queeren Chorfestivals, aber auch im Altenheim, bei der Nürnberger Friedenstafel oder beim Holocaust-Gedenken zu sehen. Alle zwei Jahre laden wir einen queeren Chor zu einem gemeinsamen Konzert ein. Dieses Jahr haben wir zum Beispiel mit der Unter-

stützung des Amtes für Internationale Beziehungen der Stadt Nürnberg den queeren Chor Krakofonia aus unserer Partnerstadt Krakau eingeladen. Einen besonderen Dank wollen wir an dieser Stelle unserem Chorleiter Hans Georg Leinberger aussprechen, der uns nun schon seit 15 Jahren inspiriert und dem wir größtenteils eigene Arrangements sowie zahlreiche Kompositionen und Liedtexte verdanken – ohne dass er dabei seinen PetersChor zu kurz kommen lässt. Ebenso sind wir dankbar, dass auch Michael Hübner uns seit unserer Gründung die Treue hält: während er in den ersten Jahren noch vom Klavier aus die Chorleitung innehatte, darf er sich mittlerweile aufs Klavier konzentrieren, singt aber auch bei a-capella Liedern gerne im Bass mit. Wir freuen uns schon auf das Deutsche Chorfest und sind gespannt auf die Vielfalt, die wir mit euch erleben dürfen.

www.traellerpfeifen.de

Trällerpfeifen: Samstag, 31. Mai 2025, 13.30 Uhr, Hochschule für Musik, Kammermusiksaal

Foto: Gaycon



VocalChord & nue-cappella

Jung, modern, a cappella, aus dem Herzen von Nürnberg – das sind die beiden Ensembles des modern a cappella Nürnberg e.V. Der Chor VocalChord ist dabei das ältere und gründende Ensemble des Vereins. Zusammengeschweißt durch mehrere Jahre gemeinsamen Singens im Hochschulchor und auf der Suche nach einer eigenständigen Alternative nach Ende des Studiums, entstand im Frühjahr 2022 die Idee, die im Herbst desselben Jahres zur Gründung von VocalChord führen sollte. Seitdem zählt der Chor um die 30 junge Sängerinnen und Sänger in einem Alter von etwa 20 bis 35 Jahren, welche sich dem ehrgeizigen Ziel verschrieben haben, anspruchsvolle a-cappella-Musik mit Schwerpunkt auf Pop-Eigenarrangements zu erarbeiten und auf die Bühne zu bringen. Die starke Chorgemeinschaft in VocalChord bildet die essenzielle Grundlage dafür, dieses Ziel zu erreichen. Zwar liegt die musikalische Hauptverantwortung bei Lukas Dietz, der schon seit Chorgründung an der musikalischen Arbeit (d.h. Stückauswahl, Arrangement, Erstellung von Übungsmaterial, Proben) beteiligt ist, aber da es sich bei allen Beteiligten um Laienmusiker*innen handelt, liegt die große Stärke des Chors in der engen Zusammenarbeit aller Mitglieder, sowohl in musikalischer als auch in organisatorischer Hinsicht. Somit erfreut sich VocalChord von Beginn an eines begeisterten und zahlreichen Publikums, nicht zuletzt auch Dank der großartigen Unterstützung durch die ev.-reformierte Gemeinde St. Martha in Nürnberg, in deren Kirche jedes Jahr mindestens zwei Konzerte von VocalChord stattfinden. Das Winterkonzert wird dabei traditionell gemeinsam mit einem anderen Ensemble gestaltet. Dadurch bilden sich weitere gemeinschaftliche Bands in der regionalen Chorszene. Aus diesen Bands entstand im Jahr 2023 auch das



zweite Ensemble des Vereins, nue-cappella. Während sich der große Schwesternchor auf moderne Musik konzentriert, liegt der Schwerpunkt dieser etwa 10-köpfigen Gruppe auf klassischer und neo-klassischer Literatur. Ebenfalls angeleitet von Lukas Dietz erarbeiten sie weniger regelmäßig, aber dafür umso konzentrierter ihr anspruchsvolles A-Cappella-Repertoire, mit dem sie bereits in einigen Gottesdiensten zu hören waren. Sowohl nue-cappella als auch VocalChord schätzen und pflegen gute Beziehungen zu anderen Ensembles, innerhalb des Sängerkreises Nürnberg sowie darüber hinaus. Geschaffen werden diese Beziehungen unter anderem durch die Teilnahme an Veranstaltungen wie der Chor:Begegnung auf AEG, dem eigens initiierten Konzert junger Chöre, oder eben auch dem kommenden Deutschen Chorfest, dem beide Ensembles mit großer Freude und Spannung entgegenblicken. Besonders aufregend ist für VocalChord hierbei die Teilnahme am zugehörigen Chorwettbewerb, womit der Chor an das im Jahr 2023 errungene Prädikat „Leistungschor des Fränkischen Sängerbunds“ anknüpft. Wir laden alle Interessierten herzlich ein, uns bei einem unserer Auftritte zu besuchen. Das Programm von VocalChord beim Chorfest besteht unter anderem aus Titeln der Red Hot Chili Peppers, den King's Singers und Alligatoah. Das von nue-cappella bedient sich unter anderem bei C.V. Stanford, Mendelssohn, Ola Gjeilo und Jack Halloran. Unabhängig davon freuen wir uns, abseits der Bühne ins Gespräch zu kommen. Wir wünschen allen Beteiligten und Zuhörenden ein wunderbares Chorfest! Weitere Informationen unter vocalchord.de

VocalChord: Freitag, 30. Mai 2025, 14 Uhr, Orpheum und Sa 31. Mai, 10 Uhr, Katharinenaal

nue-cappella: Freitag, 30. Mai 2025, 11.30 Uhr, Eppelinsaal und Sonntag, 1. Juni 2025, 14.30 Uhr, Soziales Singen im Sebastianspital



Die Socken

Wir Socken sind begeistert, beim Deutschen Chorfest in Nürnberg dabei zu sein und am Donnerstag die „Nacht der Chöre“ im Z-Bau eröffnen zu dürfen (29. Mai, 20 Uhr). Die „Nacht der Chöre“ bietet uns die wunderbare Gelegenheit, unsere Leidenschaft für die Musik mit anderen Chören zu teilen und uns mit Gleichgesinnten auszutauschen. Außerdem freut es uns, am Samstag Vormittag (11 Uhr) an einem historisch so besonderen Ort wie die Katharinenruine auftreten

zu können. Zu guter Letzt nehmen wir am Samstag Nachmittag (15:30 Uhr) am Chorwettbewerb in der Kategorie Jazz-Pop 2 teil und hoffen, dass wir die Jury mit unserer Darbietung überzeugen können. Das Foto zeigt die Socken beim Bayerischen Chorwettbewerb 2022, bei dem wir den Sonderpreis des Bayerischen Rundfunks gewinnen konnten. Hier noch ein paar Zitate: „Endlich wieder Chorfest! Musik verbindet – und in Nürnberg wird es wieder einmal erlebbar!“ (Josephine Beller, Schriftführerin). „Ich freue mich besonders auf's Chorfest, weil es in meine Stadt kommt. Chor ist und bleibt einfach das schönste Hobby der Welt!“ (Lucia Metzner, 2. Vorsitzende). „Ich freue mich riesig, dass das Chorfest in meine Heimatstadt Nürnberg kommt. Dazu dürfen wir noch einen Britney-Song performen – genial!“ (Silvia Urban, Chor-Influencerin). „Die Stimmung beim Chorfest ist etwas Einzigartiges, allein schon durch die Musik, die uns alle verbindet.“ (Christian Schnappinger, Chor-ITler). „Musik und Singen, das wird's immer voll bringen, drum freu ich mich riesig auf die kommende Zeit, im Chor singen ist die schönste Gemeinsamkeit!“ (Melanie Kapfelsberger, 1. Vorsitzende). „Chorfest in der Heimatstadt – das lässt sich keine Socke entgehen!“ (Sarah Neubauer, Chorgründungsmitglied)

Die Socken: Samstag, 31. Mai 2025, 11 Uhr, Katharinenruine



ConTakt



Die (Vor-)Geschichte der Chorgemeinschaft

ConTakt beginnt im Jahr 2013: Heike Henning, damals Dozentin für Vokalpädagogik an der Hochschule für Musik Nürnberg, gründete mit den (bis heute bestehenden) „Jungen Meistersingern“ einen Kinderchor, der sowohl den Kindern Spaß am Singen als auch den Studierenden der Hochschule Chorleitungspraxis vermitteln sollte. Bald bildete sich eine eingeschworene Gemeinschaft, und als Heike Henning 2019 auf eine Professur nach Innsbruck berufen wurde, war schnell der Wunsch da, weiterhin gemeinsam zu musizieren: Der Jugendprojektchor ConTakt entstand. Gerade die räumliche Trennung, für die schon früh eine Organisation mit kurzen Projektphasen und Online-Phasen dazwischen entwickelt werden musste, war in der Corona-Pandemie ein Glücksfall: ConTakt war auf alle Einschränkungen vorbereitet, und für viele Jugendliche waren in dieser Zeit die gemeinsamen Proben am Bildschirm ein wichtiger Sozialkontakt. Damit gehört ConTakt zu den wenigen Chören, die aus Corona gestärkt und gewachsen hervorgegangen sind – und hat in dieser Zeit sogar etliche Auszeichnungen für seine Projekte erhalten. Aber Kinder werden auch älter: Der Kinderchor ist längst ein Jugendchor geworden, und so wurde ein neues Angebot für den Nachwuchs geschaffen: Mit mehr Präsenzproben in Nürnberg-Buchenbühl, wo sich der Verein mittlerweile organisatorisch verortet hat und kleineren lokalen Auftritten. Beide Teilchöre kommen immer wieder zu Events zusammen, zum alljährlichen Zeltlager, zu Chorfahrten, bei denen auch Begegnungen mit weiteren Chören in Süddeutschland und Österreich stattfinden, und natürlich immer wieder zu Konzerten. Dabei wächst die ConTakt-Familie weiter, denn Erfolg macht übermütig: Für das bisher größte Projekt, die „Mass of the Children“, hat sich 2023 aus

den Reihen der Eltern, aber auch weiteren Interessierten, ein Erwachsenenchor gegründet, der mittlerweile auch regelmäßig probt. Zudem sind wir mit allen Chören Teil des intergenerationalen und interkulturellen Chorprojekts ›Grenzklang‹. Es bleibt spannend ...



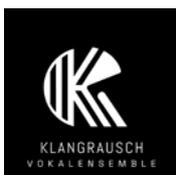
Sonoris Vokalensemble e. V.

Das Sonoris Vokalensemble ist ein semiprofessioneller Kammerchor aus Nürnberg, der im Januar 2024 gegründet wurde. Mit rund 36 begeisterten Sängerinnen und Sängern widmen wir uns der Aufführung geistlicher und weltlicher a-cappella-Musik aus verschiedenen Epochen. Ein Schwerpunkt der Arbeit liegt auf der Erarbeitung und Aufführung weniger bekannter Werke sowie auf der Zusammenarbeit mit Komponistinnen und Komponisten der Gegenwart. Die künstlerische Leitung liegt in den Händen von Andreas Fulda, Chordirigent, Musikpädagoge und stellvertretender Chorleiter beim Windsbacher Knabenchor. Das Sonoris Vokalensemble probt in der Nürnberger Südstadt, von wo aus wir mit viel Energie spannende musikalische Projekte verwirklichen. Neben regionalen Konzerten plant der Chor die Teilnahme an Chorwettbewerben, Konzertreisen und die Zusammenarbeit mit anderen Chören und Orchestern in der Umgebung. Doch wir sind mehr als nur ein Chor – wir sind eine Gemeinschaft! Zusätzlich zu den regulären wöchentlichen Proben veranstalten wir Probentage und -wochenenden und treffen uns auch abseits der musikalischen Arbeit gerne für gemeinsame Aktionen. Wir legen Wert auf ein starkes Gemeinschaftsgefühl und eine positive Probenatmosphäre. Ein besonderes Highlight erwartet uns 2025: Vom 29. Mai bis 1. Juni nehmen wir am Deutschen Chorfest in Nürnberg teil – eine fantastische Gelegenheit, neue Erfahrungen zu sammeln, sich mit anderen Chören auszutauschen und natürlich jede Menge Spaß zu haben! Darüber hinaus stehen weitere aufregende Konzerte und Projekte an, auf die wir sehr gespannt sind. Wir freuen uns über Ihren Besuch bei einem unserer nächsten Konzerte! Mehr Informationen gibt es auf unserer Webseite: www.sonorisvokalensemble.de

Sonoris Vokalensemble: Sonntag, 1. Juni 2025, 12.30 Uhr, Katharinenruine und 15.40 Uhr, Hauptmarkt, zum Ausklang

Klangrausch Vokalensemble

Das Klangrausch Vokalensemble ist ein ambitionierter Kammerchor aus Nürnberg, der sich aus jungen Erwachsenen und Studierenden mit langjähriger Chorerfahrung zusammensetzt. Unter der künstlerischen Leitung von Kilian Stein widmet sich das Ensemble der Erarbeitung anspruchsvoller Chormusik verschiedenster Epochen und Stilrichtungen. Kilian Stein studierte Lehramt für die Fächer Musik und Physik an FAU Erlangen-Nürnberg und schloss sein Masterstudium für Chorleitung an der HfM Nürnberg bei Prof.



Alfons Brandl ab. Seitdem arbeitet er unter anderem als Chor- und Orchesterdirigent, Stimmbildner und Chorleiter. Das Vokalensemble Klangrausch wurde unter seiner Leitung frisch im Jahr 2024 gegründet. Die Probenarbeit erfolgt projektweise, sodass die Sängerinnen und Sänger die Probenzeit flexibel in ihren Alltag integrieren können. Die Probenphasen münden in Konzerten und Auftritten, die teils durch Wettbewerbsbeteiligungen oder Kooperationen mit anderen Chören ergänzt werden. Das Repertoire reicht von Alter Musik über romantische Werke bis hin zu zeitgenössischen Kompositionen. Dabei setzt der Chor auf eine enge Verbindung von musikalischer Präzision und emotionaler Tiefe. Mit hohem künstlerischem Anspruch und der gemeinschaftlichen Freude am Singen setzt sich das Vokalensemble zum Ziel, Chor und Publikum gleichermaßen in einen Klangrausch zu versetzen. Mehr Informationen unter: www.klangrauschvokalensemble.de

Klangrausch Vokalensemble: Samstag, 31. Mai 2025, 10 Uhr, Jakobskirche



Sängerkreis Nord-Oberpfalz

Weidener Kammerchor



Der Weidener Kammerchor wurde 1972 von Karl-Heinz Malzer gegründet, um mit besonders leistungsbereiten Sängerinnen und Sängern aus Weiden und Umgebung anspruchsvolle Chorliteratur zu erarbeiten. 1984 übernahm Peter Pollinger die Leitung und auf seine Initiative hin trat der Chor immer wieder mit großen Projekten an die Öffentlichkeit. Dazu gehören Oratorienaufführungen (u.a. Joh. Seb. Bach Weihnachtsoratorium, C. Orff Carmina burana, A. L. Webber Requiem) und Opernproduktionen (u.a. Ch.W. Gluck, Orfeo ed Euridice). Konzertreisen führten den Chor nach Frankreich (Issy-les-Moulineaux), nach Norditalien (Como, Lecco, Bergamo), Ungarn (Eger) und Tschechien (Prag). Der Weidener Kammerchor arbeitete mit verschiedenen Orchestern zusammen, u.a. mit Mitgliedern des Bayerischen Staatsorchesters, mit dem Regensburger Kammerchor, dem Orchester der Hochschule Danzig, dem Sinfonieorchester Bohemia Prag und dem Ensemble für Alte Musik La Moresca. Mehrmals wurde der Chor beim Leistungssingen des Fränkischen Sängerbundes ausgezeichnet, zuletzt im Jahre 2023. Als Anerkennung für seine musikalischen Leistungen erhielt der Weidener Kammerchor den Musikförderpreis des Bezirks Oberpfalz. 2017 wurde dem Chor anlässlich des Bayerischen Chorwettbewerbs ein Sonderpreis verliehen. Dieser beinhaltete eine professionelle CD-Aufnahme in den Studios des Bayerischen Rundfunks. Für seine vielseitige kulturelle Arbeit und seine Verdienste um die Musikpflege in der Stadt Weiden wurde Chorleiter Peter Pollinger die Max-Reger-Medaille verliehen. 2009 erhielt er die silberne Ehrenna-

del des Fränkischen Sängerbundes und des Deutschen Chorverbandes.

Foto: Georg Wallisch

**Weidener Kammerchor: Samstag, 31. Mai 202, 11.30 Uhr,
Heilig-Geist-Saal, anlässlich der Verbands-Präsentation**



Chorgemeinschaft St. Georg Pressath e. V

Die Chorgemeinschaft St. Georg Pressath e. V. entstand im Januar 1992 auf Initiative ihres Chorleiters Richard Waldmann und einiger begeisterter Sängerinnen und Sänger aus Pressath und der weiteren Umgebung.

Der Chor sieht seine Aufgabe besonders in der Pflege der geistlichen Musik durch alle Epochen mit dem Ziel einer möglichst lebendigen, textbezogenen Interpretation, wobei besonders Werken zeitgenössischer Komponisten große Aufmerksamkeit gewidmet wird. Daneben plant der Chor in regelmäßigen Abständen größere oratorische Werke, wie z. B. : Johannes Passion von J. S. Bach (1994), König David von A. Honegger (1997/1998) oder Requiem-Vertonungen von J. Brahms (2009), W. A. Mozart (2016) oder G. Fauré (2023). Internationale Kontakte pflegt der Chor besonders mit lettischen Chören, aber auch Instrumentalensembles aus Spanien oder Bolivien waren für entsprechende Konzerte gern gesehene Gäste.

Kinder und Jugendliche waren zur Mitwirkung bei Projekten wie Eine Weihnachtsgeschichte von C. Orff (2006 und 2013) oder dem Steinzeitmusical Gugubo von den Fuenf (2017) eingeladen. Das Programm vervollständigen die Mitwirkung bei Veranstaltungen des FSB, die sehr erfolgreichen Faschingskonzerte in Zusammenarbeit mit dem Kulturkreis Pressath und die Gestaltung einer Vielzahl von Gottesdiensten und Benefizkonzerten.

Nach dem Musikförderpreis 1999 würdigte der Bezirk Oberpfalz im Jahr 2012 erneut das Engagement des Chores mit der Verleihung des Kulturpreises des Bezirks Oberpfalz

**Chorgemeinschaft St. Georg Pressath: Freitag, 30. Mai 2025, 17 Uhr,
Marthakirche**



Sängerkreis Schwabach

Liederkranz 1860 Wendelstein e.V.

Der Liederkranz 1860 Wendelstein e.V. ist ein traditionsreicher, gemischter Chor mit einem vielseitigen Repertoire. Unser musikalisches Spektrum reicht von Chören aus Opem, Operetten und Musicals über Kunst- und Volkslieder bis hin zu Chorsätzen aus Oratorien, Messen und geistlichen Werken. Als ältester Verein der Marktgemeinde Wendelstein wurde der Liederkranz im Jahr 1860 als Männerchor gegründet. Bereits 1948 erfolgte die Umwandlung in einen gemischten Chor. In den folgenden Jahrzehnten entwickelte sich der Liederkranz zu einem kulturellen Aushängeschild der Region und begeisterte mit herausragenden Konzerten ein überregionales Publikum. Heute ist der Chor ein fester Bestandteil des kulturellen und gesellschaftlichen Lebens in Wendelstein. Wir gestalten regelmäßig Veranstaltungen der Marktgemeinde mit und engagieren uns aktiv bei den Auftritten der Sängerguppe Schwabach. Darüber hinaus veranstalten wir sowohl kirchliche als auch weltliche Konzerte, teils mit renommierten Solisten und musikalischer Begleitung. Singen verbindet – es bereitet Freude und bietet einen wertvollen Ausgleich zum Alltag. Wissenschaftliche Studien belegen zudem die positiven gesundheitlichen Effekte des Singens. Unsere Chorgemeinschaft vereint langjährige Sängerinnen und Sänger, die ihre Leidenschaft für Musik und das gemeinsame Erleben teilen – denn Musik hält jung! Seit 2015 steht der Liederkranz unter der musikalischen Leitung von Ruth Volpert. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website: www.liederkranz-wendelstein.de



Kammerchor Schwabach



Der Kammerchor Schwabach hat sich für das Chorfest in Nürnberg entschieden da sich so ein großartiges Zusammentreffen vielgestaltiger Chorauftritte nur selten erleben lässt. Wir wagen es dabei zu sein! Aus unserem Konzertprogramm haben wir, das wir auch am 4. und 12. Juli 2025 in Röttenbach bzw. Katzwang erweitert singen wer-

den, einige Lieder ausgewählt. Sie sind meist von zeitgenössischen Komponisten wie Dan Forrest, Jacob Naverud und Michael John Trotta. Die Thematik der Kompositionen umschreibt Liebe, Hoffnung und Zuversicht. In jeder Weise in unserer Zeit wichtig und für die Sänger wie für die Zuhörer ein Grundbedürfnis. Der Kammerchor Schwabach unter seinem Leiter Maximilian Bieberbach freut sich auf Ihr Kommen!

**Kammerchor Schwabach: Donnerstag, den 29.05.2025, 16 Uhr,
Marthakirche**

Sängerkreis Schweinfurt

Thalia Chor Schweinfurt

„Zusammen bringen wir etwas zum Klingen, was man alleine nicht schafft“ – 40 Sängerinnen und Sänger aus der Industriestadt Schweinfurt: zwei Studentinnen, vier Lehrerinnen, ein Metallarbeiter, drei Ingenieure, zwei Rentner... uns eint die Begeisterung für Pop und Rock in modernen Chorarrangements. Unter der Leitung von Monika Oser aus Bad Königshofen sind wir seit vielen Jahren ein fester Bestandteil der Schweinfurter Kulturszene. Wir singen (fast) alles, von Metallica bis Michael Bublé. Lern´ uns kennen unter: www.thaliachor.de

**Thalia-Chor: Donnerstag, 29. Mai 2025, 16.30 Uhr,
Künstlerhaus, Festsaal**



Chorissimo Bergheinfeld

**Chorissimo Bergheinfeld:
1. Juni 2025, 10 Uhr, Altes Rathaus**

Kreischor „d'accord“ des SK Schweinfurt



am 10. Januar 2004 wurde auf Bestreben von Kreischorleiter Albin Freibott und Kreisvorsitzenden Paul Kolb der Kreischor „d'accord“ (sprich fränkisch dar Chor) aus der Taufe gehoben. Mit anfangs über

70 Teilnehmern wurden jährliche Konzerte im gesamten Sängerkreis und darüber hinaus organisiert und gestaltet. Für das Deutsche Chorfest in Nürnberg hat sich zu den d'accord- Sängerinnen und Sängern ein Projektchor gebildet. Dieser wird in Nürnberg auftreten und dort Teile aus dem Musical „Jekyll and Hyde“ und eine Komposition aus der „Westside- Story“ am 31. Mai 2025 in der Katharinen- Ruine vortragen. Heutiger Chorleiter ist Kreischorleiter Bernhard Oberländer und Chormanager Kreisvorsitzender Wolfgang Sittler.

**Projektchor des Sängerkreises Schweinfurt:
Samstag, 31. Mai 2025, 16 Uhr, Katharinenruine**

Sängerkreis Würzburg

Frauenchor des Gesangvereins 1862 Thüngersheim e.V.

Thüngersheim ist eine vom Weinbau geprägte Gemeinde im schönen Unterfranken und liegt im Landkreis Würzburg. Unser Chor hat derzeit 35 aktive Sängerinnen im Alter von 30 bis 73 Jahren. Unser Repertoire erstreckt sich von geistlicher Chorliteratur über Volkslieder, Stücke zeitgenössischer KomponistInnen bis hin zu Arrangements aus dem Pop und Jazz. Seit Herbst 2018 singen wir unter der musikalischen Leitung von Katrin (Kate) Ferenz, die uns auf ihre motivierende positive Art immer wieder fordert und fördert. Ein Höhepunkt der letzten Jahre war sicherlich unsere Teilnahme beim Deutschen Chorfest in Leipzig im Mai 2022, wo wir die Verbandspräsentation des FSB in der Philippuskirche mitgestalten durften. Weiterhin konnten wir im Juli 2023 beim Leistungssingen des FSB in Ansbach unsere Auszeichnung als Leistungschor Stufe A erneut bestätigen. Und es gelang uns in den letzten Jahren zahlreiche neue Sängerinnen dazu zu gewinnen. Events in unserer Heimatregion bei denen wir auftreten, sind unsere jährliche Sommerserenade im Juli in der Kirche St. Michael in Thüngersheim sowie das vorweihnachtliche Konzert in Kooperation mit dem Musikverein Thüngersheim. In den letzten Jahren waren wir zudem mit einem musikalischen Beitrag in der Veranstaltungsreihe „Musik und Meditation im Advent“ in der Augustinerkirche in Würzburg vertreten. Wir freuen uns darauf, beim Deutschen Chorfest in Nürnberg unter dem Motto „Kuba meets Thüngersheim“ zwei Stücke uraufführen zu dürfen, die die kubanische Komponistin und Dirigentin Yudania Gómez Heredia eigens für uns komponiert hat.

**Frauenchor Gesangverein 1862 Thüngersheim:
Samstag, 31. Mai 2025, 11.30 Uhr, Heilig-Geist-Haus und 16.30 Uhr,
St. Martha Kirche 16.30 Uhr**



Männerchor des Gesangvereins 1862 Thüngersheim e.V.

Der Chor besteht aus ca. 30 Männern im Alter zwischen 40 und 75 Jahren. Das Repertoire erstreckt sich von den Madrigalen des frühen 16. Jahrhunderts über Kompositionen der klassisch-romantischen Epoche bis zu Chorsätzen zeitgenössischer Komponisten, zudem liegt ein gewichtiger Teil des Repertoires im Bereich geistlicher Chormusik. Auszeichnungen, Leistungen: Mehrfache Uraufführungen preisgekrönter Werke des Valentin-Becker-Komponistenwettbewerbs (Bad Brückenau), regelmäßige Teilnahme an den Leistungsprüfungen des FSB (Stufe A), Gewinner des Landeswettbewerbs Bayern in der Kategorie „Männerchöre ab 32 Mitwirkende“. Qualifizierung und erfolgreiche Teilnahme am Deutschen Chorwettbewerb 2018. Die Leistungsstufe A des fränkischen Sängerbundes wurde 2023 „mit sehr gutem Erfolg“ bestätigt. Teilnahme am Verbandskonzert des fränkischen Sängerbundes beim Deutschen Chorfest 2022 in Leipzig. Mitgestaltung Rundfunkgottesdienst des „Deutschlandfunk“ in der Stiftskirche Wertheim 2023. Die Chorleitung hat seit 2021 Carsten Klomp.

Männerchor Gesangverein 1862 Thüngersheim:
Samstag, 31. Mai 2025, 13.30 Uhr, Historischer Rathausaal
und Sonntag, 1. Juni 2025, Hauptmarkt



Vocalensemble Würzburg

Seit seiner Gründung durch Philipp Barth im Jahr 1996, weiterhin ab 2009 unter Christian Rohrbach und seit 2013 unter der Leitung von Wilhelm Schmidts hat sich das Vocalensemble Würzburg mit vielbeachteten Aufführungen auch überregional einen Namen gemacht. Abseits ausgetretener Pfade widmen sich die Sängerinnen und Sänger der A-cappella-Literatur in ihrer gesamten Bandbreite. Dabei ist Barockmusik in historisch informierter Aufführungspraxis ebenso vertreten wie Musik des 20. Jahrhunderts und der Gegenwart. Beim Bayerischen Chorwettbewerb nahm das Vocalensemble Würzburg mehrfach erfolgreich teil. Dort wurde der Chor auch mit einem Sonderpreis für das beste moderne Werk ausgezeichnet. 2017 erreichte der Chor beim 10. Bayerischen Chorwettbewerb den ersten Platz in der Kategorie Gemischte Kammerchöre und wurde als Vertreter Bayerns zum Deutschen Chorwettbewerb 2018 weitergeleitet. 2018 entstand ein Chorporträt für den Bayerischen Rundfunk. 2022 feierte der Chor sein 25jähriges Jubiläum und gestaltete das Gedenkkonzert der Stadt Würzburg mit Werken von Johann Adolph Hasse, Arvo Pärt und Pēteris Vasks. Zudem brachte der Chor im April 2022 Johann Sebastian Bachs Matthäus-Passion mit namhaften Solisten und dem Barockorchester la strada armónica zur Aufführung. In den vergangenen Konzerten sang der Chor Leonard Bernsteins Chichester Psalms, Leoš Janáček's Otcenáš, ein französisches Programm mit Werken von Gabriel Faure, Claude



Debussy, Lili Boulanger, Paul Hindemith, Darius Milhaud, Philippe Hersant und Klaus-Hinrich Stahmer, John Høybyes The Little Mermaid sowie zuletzt Franz Schuberts Winterreise in der Bearbeitung von Gregor Meyer. Im Sommer 2025 unternimmt der Chor eine Reise nach Siebenbürgen in Rumänien. Das Vocalensemble Würzburg wird von der Stadt Würzburg gefördert und ist Mitglied im Fränkischen Sängerbund. www.vocalensemble-wuerzburg.de
Vocalensemble Würzburg: Samstag, 31. Mai 2025, 10 Uhr, Selbalduskirche



Vokalensemble Crescendo

VOKALENSEMBLE
CRESCENDO
UNTER DER LEITUNG VON VOLKER HAGEMANN

Das Vokalensemble Crescendo ging 2007 aus einem sangesbegeisterten Freundeskreis im Umfeld der Eichstätter Gymnasien hervor. Aus dem Engagement für die Gestaltung von Jugendgottesdiensten und ersten Konzertprojekten konstituierte sich 2011 der Verein Crescendo e.V. zur gemeinnützigen Pflege des Chorgesangs und Förderung des Kulturlebens im Landkreis Eichstätt. Programmatisch verfolgt der Chor seit jeher die „Verknüpfung von Alt und Neu“ mit einem Schwerpunkt auf zeitgenössischer Musik. Im Mai 2018 debütierte das junge Ensemble beim Mozartfest Würzburg mit Werken Richard Wagners (Bearb. Clytus Gottwald) und kooperierte mit Morten Lauridsen und dem Chamber Choir of Europe unter der Leitung von Nicol Matt in einem unkonventionellen Konzertformat. Im Rahmen einer Konzertreise mit dem Landesjugendorchor Thüringen unter der Leitung von Nicolaas Schmeer erklangen im Dezember 2023 Werke von Arvo Pärt, Peter Cornelius und Francis Poulenc. Zwei internationale Konzertreisen im Jahr 2024 führten den Chor nach Schottland und Südtirol. Die künstlerische Arbeit des Vokalensembles Crescendo fand zuletzt beim Deutschen Chorwettbewerb 2023 in der Sonderwertung „Interpretation zeitgenössischer Werke“ bundesweite Beachtung. Der Chor ist mehrfacher Sonderpreisträger des Bayerischen Rundfunks im Rahmen des 10. und 11. Bayerischen Chorwettbewerbs.

Crescendo: Donnerstag, 29. Mai 2025, 18.30 Uhr





CHORJUGEND

„Vocal Vibes“ - Familienfest



Am 31. Mai & 1. Juni 2025 verwandelt sich der Nürnberger Hans-Sachs-Platz in ein Musik- & Familienfest für Groß und Klein. Das „Vocal Vibes“ wird von jungen Singenden der Chorjugend im Fränkischen Sängerbund organisiert. Herzstück ist der SingBus - die mobile Bühne der Deutschen Chorjugend. Hier finden stündlich Auftritte regionaler Kinder- und Jugendchöre und Mitsing-Events statt. Ein vielseitiges Rahmenprogramm mit Stadtrallye, Glücksrad, spielerischer Sing- und Klingausstellung, Zirkuswiese und weiteren kreativen Aktionen macht Vocal Vibes spannend für Kinder in ganz unterschiedlichen Altersstufen.

Das Fest wird von der Chorjugend im Fränkischen Sängerbund e.V. in Kooperation mit der Deutschen Chorjugend e.V. organisiert und findet im Rahmen des diesjährigen Chorfestes unter dem Motto „Stimmen der Vielfalt“ statt. Engagierte jugendliche Chorsänger und Chorsängerinnen aus der Region Franken gestalten ehrenamtlich das Programm.

Das Fest lädt Familien zum Entdecken und Mitmachen ein und verspricht spannende Unterhaltung für die ganze Familie.

Wo? Hans-Sachs-Platz in Nürnberg

Wann? 31. Mai 2025 15 bis 19 Uhr, 1. Juni .2025 10 bis 13 Uhr



Du hast Lust mitzuhelfen?

Für ein Fest braucht es viele helfende Hände. Du hast am 31. Mai oder 1. Juni noch nichts vor? Wir freuen uns über jede Person, die Lust hat bei der Umsetzung des „Vocal Vibes“ mitzuhelfen. Ehrenamtliche Helfende sind nicht nur unverzichtbarer Bestandteil des Teams, sie repräsentieren auch die Freude am gemeinsamen Singen, die die Triebfeder für alle Aktionen der Chorjugend FSB ist.

Melde dich für weitere Information bei unserer Projektmanagerin Friederike Hänsel: friederike.haensel@deutsch-chorjugend.de

FRÄNKISCHER
SÄNGERBUND



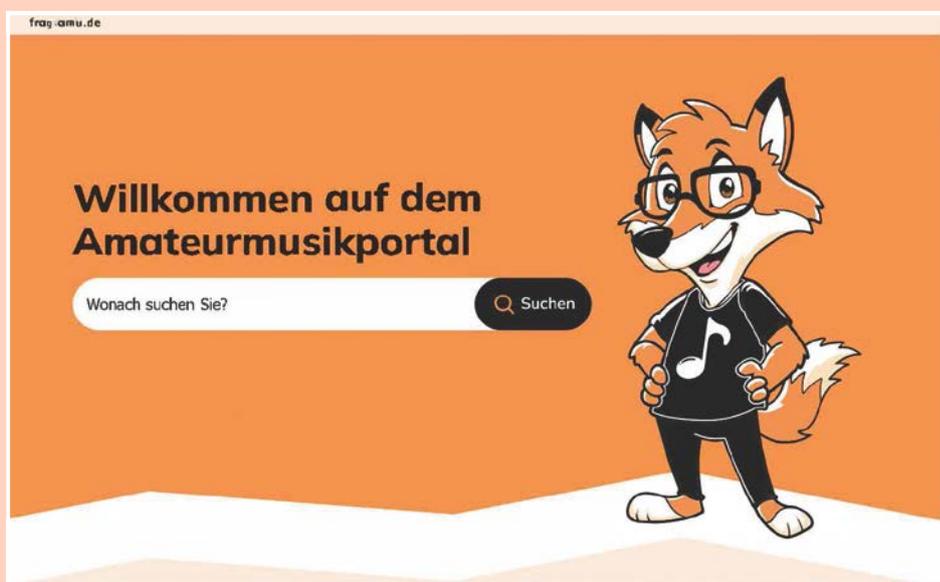
Instagram



Homepage



Facebook



Alles auf
einen Blick



Chordates

IMPRESSUM

Herausgeber, Verleger und Anzeigenverwaltung

Fränkischer Sängerbund e.V.
Geschäftsstelle:
Bahnhofstraße 30 · 96450 Coburg
Postfach 1661 · 96406 Coburg
Telefon 09561 94499
E-Mail: info@fsb-online.de
Homepage: www.fsb-online.de

Öffnungszeiten

Mo-Mi 9.00-12.00 und 13.00-15.00 Uhr
Do 9.00-12.00 und 13.00-16.00 Uhr
Fr 9.00-14.00 Uhr

Schriftleitung und Redaktion

Annette Schäfer
Neugartenstraße 15 · 96114 Hirschaid
intakt.fsb@web.de

Druck

mgo360 GmbH & Co. KG
Gutenbergstraße 1 · 96050 Bamberg
Telefon 0951 188-254
Telefax 0951 188-326

Das **Mitteilungsblatt des Fränkischen Sängerbundes** intakt erscheint 6-mal im Jahr. Die Bezugsgebühren sind im Jahresbeitrag enthalten.

Auflage

2.900 Exemplare

Redaktionsschluss für

Nummer 1: 5. Januar
Nummer 2: 5. März
Nummer 3: 5. Mai
Nummer 4: 5. Juli
Nummer 5: 5. September
Nummer 6: 5. November

Die **Mitarbeit** in der intakt ist ehrenamtlich. Unaufgefordert eingegangene Manuskripte werden nicht zurückgeschickt.

ISSN 2510-3717